

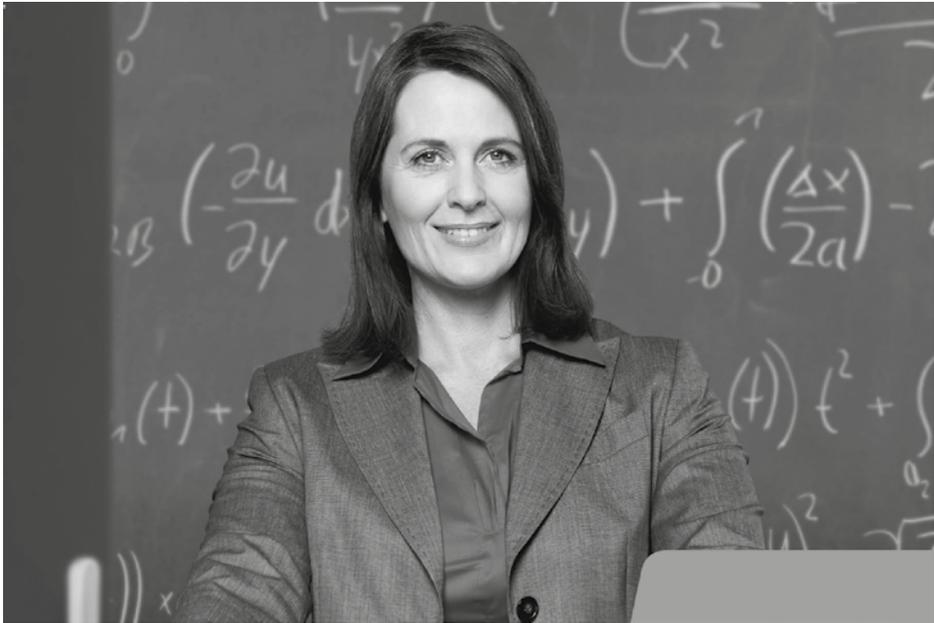
# Vereinszeitschrift



Nummer 2/2015



**Badminton — Fußball — Gymnastik —  
Kegeln — Tennis — Tischtennis —  
Turnen — Volleyball — Yoga**



## „Ich denke ergebnisorientiert, also rechne ich auch mit einer intelligenten Geldanlage“



Die neuen **PrivatFonds** – so managt man Vermögen heute

Eine Geldanlage sollte zwei Dinge leisten. Erstens: Sie sollte zu Ihren persönlichen Bedürfnissen passen, damit Sie sich wohlfühlen. Zweitens: Sie sollte von Experten gemanagt werden, um die vielfältigen Chancen am Kapitalmarkt zu nutzen. Mit unseren neuen PrivatFonds bieten wir Ihnen beides.

Lassen Sie sich jetzt zu den PrivatFonds von einer ausgezeichneten Fondsgesellschaft\* beraten. Ihre VR-Bank Erlangen-Höchststadt-Herzogenaurach eG ist ganz in Ihrer Nähe.



\* Union Investment wurde von der Zeitschrift Capital zum neunten Mal in Folge mit der Höchstnote von 5 Sternen ausgezeichnet (Capital Nr. 5/03, Nr. 5/04, Nr. 4/05, Nr. 4/06, Nr. 4/07, Nr. 4/08, Nr. 2/09, Nr. 2/10 und Nr. 3/11).

PrivatFonds weisen aufgrund der Zusammensetzung der Fonds und/oder der für die Fondsverwaltung verwendeten Techniken je nach Variante ein erhöhtes Kursschwankungsrisiko auf. Ausführliche produktspezifische Informationen und Hinweise zu Chancen und Risiken der Fonds in dieser Werbemitteilung entnehmen Sie bitte dem jeweiligen Verkaufsprospekt. Den Verkaufsprospekt erhalten Sie kostenlos über den Kundenservice der Union Investment Service Bank AG, Wiesenhüttenstraße 10, 60329 Frankfurt am Main, [www.union-investment.de](http://www.union-investment.de) sowie bei Union Investment Privatfonds GmbH und Union Investment Luxembourg S.A., die die Fonds aufgelegt haben.

**Das Vorstand hat das Wort**

Auf einem guten Weg 05 - 10

**Aktuelles Vereinsgeschehen**

Die neue Vorstandschaft des FSV Erlangen-Bruck 11

Mein Erlebnis „Fußball“ – ganz persönlich 13 - 16

Mitgliederverwaltung 19 - 20

Der Ältestenrat informiert und stellt sich vor 23 - 25

Der Berg hat uns wieder gerufen... 27

So sind wir zu erreichen 23

Wir gratulieren 31

Sommerfest am 17. und 18. Juli beim FSV im Birkenwäldchen 33 - 35

100-Tage neue Vorstandschaft 36

Aktuelle Termine 37

**Fußball-Senioren**

Eine schwierige Saison liegt hinter uns 39

Sand eine Nummer zu groß 41 - 42

**Fußball-Junioren**

Berichte der Fußball-Jugend 43 - 52

**Kegeln**

Bayerischer Meister in der Sommerpause 53

**Gymnastik / Turnen**

Sport- und Kursangebote 55

**Badminton**

1. Mannschaft schafft Klassenerhalt 57 - 60

**Tischtennis**

Sommerpause 61 - 62

**Tennis**

Erfreuliches Zwischenfazit 63

Jörg und Daniela trauen sich 64

**Volleyball**

Nach der Saison in vor der Saison 65

**Mölkky**

Die deutsche Mölkky-Meisterschaft 2015 66 - 67

**Wichtige Ansprechpartner**

69 - 71

## WIR MACHEN IHRE RÄUME UNVERWECHSELBAR

### RAUM BAUEN

---

Planung | Projektierung  
Neubau | Bauen im Bestand  
Sanierung | Modernisierung  
Schlüsselfertiges Bauen

### RAUM EINRICHTEN

---

Einrichtungsplanung | Möbeldesign  
Ganzheitliche Raumkonzepte  
Innenausbau | Objekteinrichtung  
Individuelle Serienfertigung

### RAUM GESTALTEN

---

Energetische Fassadensanierung  
Innenputz | Außenputz | Stuckdesign  
Trockenbau | Akustikbau  
Malerarbeiten | Wandgestaltung

### RAUM GEBEN

---

Projektentwicklung Wohnen und Gewerbe  
Verkauf | Vermietung | Gebäudeverwaltung  
Bezugsfertige Komplettlösungen  
Bautechnischer Gebäudeservice

Entdecken Sie das umfassende Angebot von Heinlein – wir beraten Sie gerne:  
**RAUM BAUEN** und **RAUM GESTALTEN**: Schallershofer Straße 122, 91056 Erlangen  
**RAUM EINRICHTEN** und **RAUM GEBEN**: Werner-von-Siemens-Straße, 91052 Erlangen



Telefon: 0 91 31- 88 05 0 | [info@heinlein-erlangen.de](mailto:info@heinlein-erlangen.de) | [www.heinlein-erlangen.de](http://www.heinlein-erlangen.de)

## Auf einem guten Weg

Liebe Mitglieder,

bald werden **100 Tage** seit den letzten Vorstandswahlen im März vergangen sein. Bald steht unser Sommerfest an und bald werden wir den **100. Geburtstag** unseres Vereins feiern.

Die Vorstandschaft wird deshalb im Sinne der versprochenen Transparenz zusammen mit den Leitern unserer Ausschüsse am **16. Juli 2015 ab 19 Uhr** im Vereinsheim einen kurzen Bericht über die bisher geleistete Arbeit und über die (noch) nicht erreichten Ziele abgeben und sich anschließend den Fragen der Mitgliedschaft und auch der Presse stellen.

Bei diesem Rechenschaftsbericht wird auch die vorbildliche Einsatzfreude aller Ausschüsse dankend angesprochen werden, die durch ihre Maßnahmen die nötigen Ausgaben des Vereins deutlich reduzieren und die Einnahmen erhöhen.

Merken Sie sich deshalb bitte diesen Termin vor genauso wie die Tage vom **17. bis 19. Juli**, an denen wir unser **Sommerfest** in einem neuen Format feiern werden. Der sehr fleißige Ausschuss „Veranstaltungen“ unter der Leitung von Jörg Weber hat sich dazu viele Gedanken gemacht und wird einige davon auf den folgenden Seiten dieser Ausgabe mitteilen.

### 100 Jahre FSV Bruck

Für die **100-JAHR-FEIER** haben wir ein Wochenende **Mitte September 2016** (16. bis 18. oder 23. bis 25.09.) vorgesehen, da wir glauben, dass hier weniger Konkurrenzveranstaltungen zu berücksichtigen sind als in den bekanntlich sehr gedrängten Sommermonaten. Wir freuen uns sehr auf dieses Fest und hoffen, dass die gesamte Vereinsfamilie daran teilnehmen kann. Also halten Sie bitte auch diese beiden Daten in Ihrem Kalender fest. Den genauen Termin teilen wir rechtzeitig mit.

In diesem Zusammenhang erlauben wir uns, der gesamten Mitgliedschaft der SpVgg Erlangen zum 111. Gründungsjubiläum zu gratulieren. Wir haben unsere Glückwünsche durch eine Abordnung im Juni bereits persönlich überbracht.

### Vorstand aller Abteilungen

Eine Vorstandschaft vertritt alle Abteilungen eines Sportvereins, dies gilt natürlich auch für den FSV Erlangen-Bruck. Diese Haltung teilt selbstverständlich die gesamte aktuelle Vorstandschaft und deshalb soll dieser Aspekt hier grundsätzlich festgehalten werden. Wir sagen jeder Abteilung unsere uneingeschränkte Unterstützung zu, sofern sie in unserem ehrenamtlichen zeitlichen Rahmen möglich ist. Wir freuen uns über die Erfolge der Kegelabteilung mit inzwischen fünf Mannschaften, der Badmintonabteilung und der Tennisabteilung mit je vier Mannschaften und dem Aufstieg der Tennis-Herren 30 I in die Bezirksklasse I, über die Leistungen der Tischtennisabteilung und wünschen uns eine Fortsetzung dieser beachtenswerten



Arbeit in allen genannten Sportarten auch im Jugendbereich. Den gleichen Respekt zollt die Vorstandschaft dem Engagement von Linn Willamowski im Tanzen mit Kindern, von Inge Plank, Ute Römisch, Traudl Ganß, Katrin Labenski und Sibylle Luckner beim Turnen, bei der Gymnastik und beim Yoga. Dieser Einsatz für unseren Verein wird leider in vielen Gesprächen durch die Diskussionen um andere Sportarten in den Hintergrund gerückt. Deshalb sichere ich auch diesen Damen unseren aufrichtigen Dank und unsere Hilfe zu. Gleiches gilt auch für Martin und Stefanie Steinleitner, die unsere Volleyballabteilung mit viel Hingabe über Wasser halten.

### **Unterstützung der Mitglieder ist gefragt**

Mit diesem letzten Satz deute ich an, dass wir im Verein zahlreiche Entwicklungsmöglichkeiten haben, aber dringend Ihre Hilfe benötigen. Die Volleyballgruppe kann ausgebaut werden, Beach-Volleyball muss angeboten werden. Tanz, Turnen, Gymnastik, Yoga verfügen über ein enormes Potenzial. Nordic-Walking und Wandern fehlen völlig in unserem Angebot.

Die siebenköpfige Vorstandschaft kann nur den Anstoß zu einer Intensivierung dieser Sportarten geben. Wir benötigen dringend Ihre Hilfe, die Hilfe aller Mitglieder und sicherlich auch neuer Mitglieder, um diese Disziplinen noch attraktiver zu machen. Bitte bieten Sie Ihre Kompetenz an oder sprechen Sie Freunde und Bekannte an, die bereit sind, ein derartiges Sportangebot vorzustellen.

Wir brauchen noch mehr Schultern, auf die die Last verteilt werden kann. Wir benötigen dringend weitere Übungsleiter. Wer sowieso regelmäßig wandert oder Volleyball spielt, kann dies doch in unserem Verein ausüben und anschließend in unserem Vereinsheim mittags oder abends noch ein wenig mit den Freunden zusammensitzen.

Bitte wenden Sie sich für Gymnastik, Turnen, Tanz und Yoga an Willi Trinkwalter, für Volleyball an Martin Steinleitner oder insgesamt auch an mich.

### **Bessere Nutzung unseres großen Geländes**

Unser Vereinsgelände liegt tagsüber im Wesentlichen brach. Wir müssen eine bessere Ausnutzung unserer Plätze und unserer Gymnastikhalle anstreben. Dies gilt vor allem auch für den sandigen und harten B-Platz. Natürlich freuen wir uns über die steigende Aktivität des MÖlkky-Clubs, der sich in der Nummer 1/2015 unserer Vereinszeitung für den B-Platz als einen optimalen Spieluntergrund bedankt und auch die 8. Deutsche MÖlkkymeisterschaft (DMM) vom 13. bis 14. Juni 2015 bei uns durchgeführt hat. Aber nur durch diese Sportart und wenige Trainingseinheiten der Fußballabteilung sind diese Hektar zu wenig genutzt.

### **Mitgliederzahlen steigen wieder**

Unsere Mitgliederzahlen sind wieder gestiegen, auch dank der Angliederung der Fußballmannschaft der FC Kickers Erlangen. Ich darf alle neuen Mitglieder bei uns willkommen heißen, hoffe, dass sie sich schnell eingewöhnen und wohl fühlen und sichere auch ihnen mein Interesse an ihren Aktivitäten zu.

### Fußballer nicht mehr in Bayernliga

Damit ist nun doch noch das Stichwort ‚Fußball‘ gefallen. Konnten wir in der Saison 2013/14 in einigen Fällen noch am letzten Spieltag den Klassenerhalt sichern mit der 1. Mannschaft und den A-, B- und C-Junioren in der Bayernliga, so müssen wir in dieser Saison 2014/15 doch mehrmals in den sauren Apfel des Abstiegs beißen. Ich will dieses stets diskutierte Thema hier nicht breit treten und einer weiteren Analyse unterziehen und noch dazu meiner durchaus vorhandenen Enttäuschung freien Lauf lassen. Selbstverständlich freue ich mich über den ersten Sieg 2015 unserer 1. Mannschaft im letzten Punktspiel gegen den SSV Jahn Regensburg II, trauere jedoch über das tapfere, letztendlich aber nicht erfolgreiche Auftreten in den anschließenden Relegationsspielen; auch das Aufbäumen der A-Junioren in einem hochklassigen „EndSpiel“ und der 3:2-Sieg über SpVgg Unterhaching mit dem Klassenerhalt in der Bayernliga als Endergebnis hat nicht nur mich glücklich gemacht; die B-Junioren werden uns sicherlich im Saisonendspurt auch noch Freude bereiten. Zum Redaktionsschluss war die Bayernliga-Runde noch nicht abgeschlossen.

Deshalb will ich wie zu Beginn der neuen Ära der Vorstandschaft den Blick nach vorne richten und die Gelegenheit einer Rundumerneuerung am Schopf packen, d. h. ich fordere alle unsere Verantwortlichen im Fußballbereich auf, neue Mannschaften zu formen mit talentierten Spielern, die sich mit unserem Verein und unserer ehrlichen Arbeit identifizieren und uns vielleicht am Ende der nächsten Saison die negativen Ergebnisse dieser Saison schnell vergessen lassen. Ich fordere alle Trainer und Spieler auf, **„mehr zu geben als zu verlangen“**. Dieser Satz wurde im Übrigen von verschiedenen Trainern aus unseren Reihen geprägt.

Die Verantwortlichen der Fußballabteilung im Senioren- und Juniorenbereich haben bei der Besetzung der Trainerposten nur wenige Verschiebungen vorgenommen. Ich denke, dass diese Kontinuität durchaus hilfreich sein kann, denn wir sehen im Vergleich aus dem Profibereich, dass die Trainer nicht immer an allem Schuld sind. Die Einzelheiten formulieren Michael Enzi für den Seniorenbereich und Volker Händel für den Juniorenbereich zusammen mit den Verantwortlichen der einzelnen Mannschaften auf den hinteren Seiten dieser Ausgabe.

Einer Person freilich möchte ich ganz besonders und persönlich danken: **Tomas Galasek**: „Tomas, auch wenn der Klassenerhalt mit deinen C-Junioren in dieser Saison nicht geklappt hat, so bist du dennoch eine der großen Identifikationsfiguren unseres Vereins. Du hast dich physisch, psychisch und finanziell in einem weit über den Durchschnitt hinausgehenden Maß für den Verein eingesetzt. Du hast nicht nur mehr gegeben als verlangt, du hast immer viel gegeben und nie etwas verlangt. Im Moment der Drucklegung dieser Ausgabe der Vereinszeitung war noch nicht klar, wohin dich dein sportlicher Weg führt. Vielleicht bleibst du doch in Bruck und bringst zusammen mit Normann Wagner unsere 1. Mannschaft wieder zurück in die Bayernliga.“

Auf jeden Fall: Tomas, herzlichen Dank für deinen Einsatz! Diesen Dank sprechen die C-Junioren aus, die Fußball-Jugendabteilung, die Fußballabteilung insgesamt, die Vorstandschaft und alle Mitglieder deines FSV Erlangen-Bruck.“

### **Eine Lösung: Kooperation!?**

Kooperationsgespräche mit der Vorstandschaft und Vertretern der Fußballabteilung des SC Eltersdorf befinden sich noch in der Sondierungsphase. Auch mit anderen Nachbarvereinen sollen noch Kontakte aufgenommen werden. In diesen Gesprächen geht es zunächst alleine darum, störende Vorurteile aus der Vergangenheit, die auch immer wieder zu verbalen Nadelstichen führten, auszuräumen und sich nicht den Vorwurf gefallen lassen zu müssen, wegen mangelnder Gesprächsbereitschaft eine große Chance für den Sport im Erlanger Süden ausgelassen zu haben. Eine Verschmelzung (Fusion) zweier oder mehrerer Vereine wird von der Vorstandschaft nicht gewünscht und bleibt während der Amtszeit der aktuellen Vorstandschaft ausgeschlossen. Eine Zusammenarbeit (Kooperation) auf sportlicher Ebene in einem eng begrenzten Bereich und sog. Verwaltungsgemeinschaften mit gemeinsamen Geschäftsstellen könnten auf einer sorgfältig ausgearbeiteten Basis ein Modell für die Zukunft sein.

### **Gute Gespräche mit Sponsoren**

Über das konstruktive Gespräch mit Herrn Höfler und Herrn Herrmann von der Tucher-Bräu, sowie über die anstehenden Verhandlungen mit dem Mitglied des Vorstands der Sparkasse Erlangen, Herrn Walter Paulus-Rohmer, wird die Vorstandschaft am 16. Juli berichten.

In diesen Gesprächen ging bzw. geht es vornehmlich um den Finanzetat unseres Vereins, um mögliche Umschuldungen und die Reduzierung der Darlehenssummen. Der Darlehensvertrag mit Tucher-Bräu GmbH wurde gekündigt, 20.400.- € wurden vertragsgemäß aus den Einnahmen der Bergkirchweih überwiesen, die Restsumme wurde von fünf Vereins- und u.a. auch Vorstandsmitgliedern als zinsloses Darlehen an den Verein zeitnah getilgt. Dies befreit den Verein von einer Zinslast von ca. 5000.- € pro Jahr.

### **Dank an das tolle „Berg-Team“**

Ein besonderer Dank gilt dem Bergkirchweihteam unter Leitung von Rainer Müller. Dieses Team hat in vorbildlicher Weise den FSV-Tucher-Keller bewirtschaftet, für stets gute Stimmung und noch besseren Umsatz gesorgt und damit einen wichtigen Beitrag zur Sanierung des Vereins geleistet. Ich bitte alle Beteiligten um das gleiche Engagement im nächsten Jubiläumsjahr.

### **Enttäuschendes Gespräch mit der Stadt Erlangen**

Mein Vorstellungsgespräch und Meinungs-austausch zusammen mit dem Ehrenvorsitzenden Joachim Wolter beim Oberbürgermeister der Stadt Erlangen, Herrn Dr. Florian Janik, und dem Baureferenten Herrn Josef Weber verlief enttäuschend, entmutigend und im Wesentlichen auch ergebnislos, wenn man davon absieht, dass die Stadt zwar das Gelände zu den für Bauerwartungsland ortsüblichen Preisen kaufen würde und dann auch darauf Wohngebäude errichten würde, dem FSV Erlangen-Bruck jedoch nicht eine höhere finanzielle Rückendeckung ermöglicht, indem das Gelände in Bauland umgewidmet wird und dem FSV Erlangen-Bruck weitere Optionen ermöglicht werden. Der Stadtratsbeschluss von 2013, in dem die Flurnummer 753 (A-Platz und Sportheim) in Bauland umgewidmet wurde, wurde mit keinem Wort erwähnt. Herr Weber hat sich bereit erklärt, am 23. Juni mit der Gesamtvorstandschaft ins Gespräch zu treten.

### **Neuer Vereinsbus und erfolgreicher Spendenaufruf**

Im Rahmen einer kleinen Einladung an 30 Sponsoren in unserem Vereinsheim konnte ein neuer Vereinsbus (9-Sitzer) übergeben werden, der überwiegend für die Auswärtsfahrten der Juniorenmannschaften bestimmt ist. Ein herzliches Dankeschön noch einmal hier den Sponsoren.

Der Spendenaufruf an alle volljährigen Mitglieder und auch externe Sponsoren erbrachte innerhalb kurzer Zeit eine erfreuliche Summe, die sich sicherlich in den nächsten Wochen noch erhöhen wird. Die Vorstandschaft ist sich des ungewöhnlichen Wegs des Spendenaufrufs bewusst und dankt deshalb umso mehr allen Spendern für dieses Zeichen der Identifikation mit unserem Verein. „Ich habe zwar nicht viel Geld, aber ich werde von meiner Juni-Rente 50.- € überweisen.“ Dieser Satz eines langjährigen Mitglieds möge stellvertretend für den Einsatzwillen aller jungen und älteren Mitglieder gelten.

### **Vereinsheim mit gutem Essen**

Sicherlich haben Sie auch bemerkt, dass unsere griechische Pächter-Familie sich bemüht, nach den schwierigen wirtschaftlichen Zeiten, bedingt durch die Sperrung der Brücke in der Tennenloher Straße, frischen Wind in unser Vereinsheim zu bringen. Bitte vergessen Sie deshalb bei Ihren Familienfeiern und Einladungen oder auch nach spontanen Spaziergängen nicht das Vereinslokal als einen Ort des guten Essens und der Gemütlichkeit.

Auch unser Senat unter Leitung von Heiner Schmitt und unser Ehrenamtsbeauftragter leisten eine gewissenhafte Arbeit zu Gunsten des Gesamtvereins.

Abschließend wünscht die Vorstandschaft allen Mitgliedern, die in den letzten Wochen ihren Geburtstag gefeiert haben, dass sie am Ende des neuen Lebensjahres bei bester Gesundheit rückblickend wieder sagen können: „Dies war ein schönes Jahr!“.

Diese Wünsche für einen stabilen Gesundheitszustand gelten besonders auch unserem Ehrenvorsitzenden Joachim Wolter.

Reinhard Heydenreich  
für die Vorstandschaft

Liebe Mitglieder,

**damit es im Verein weiter vorangeht, brauchen wir dringend nicht nur eure finanzielle Hilfe, sondern auch die Unterstützung auf organisatorischem und sportlichem Gebiet:**

Wer ist bereit, in Zukunft den Verkauf der Fanartikel (Schals, Fähnchen und Aufkleber) zu organisieren?

Wer hat Freude daran, eine junge Beachvolleyballgruppe aufzubauen oder unsere Volleyballabteilung unter der Leitung von Martin Steinleitner zu unterstützen?

Wer baut eine Nordic-Walking oder Wandergruppe auf?

Bitte meldet euch bei einem Mitglied der Vorstandschaft oder bei den Abteilungsleitern!

Wer ist bereit, unserem Pächter hilfreich beratend zur Seite zu stehen?



**HOME**  
TRENDBERATER

- Anstriche
- Tapeten
- Fußböden
- Fassaden
- Komplett-Service

**schienmann**  
Maler & Raumgestalter

Daimlerstraße 25 | 91058 Erlangen  
Telefon 09131/6 60 81 | Telefax 09131/6 39 86  
[www.schienmann.de](http://www.schienmann.de) | [info@schienmann.de](mailto:info@schienmann.de)  
[www.rundum-sorglos-renovieren.de](http://www.rundum-sorglos-renovieren.de)

Die neue Vorstandschaft des FSV Erlangen-Bruck



**Reinhard Heydenreich**  
*1. Vorsitzender*



**Joachim Wolter**  
*Ehrenvorsitzender*



**Dr. Thomas Neudecker**  
*1. Stellvertreter*



**Wilfried Trinkwalter**  
*2. Stellvertreter*



**Bernd Neudecker**  
*3. Stellvertreter*



**Norbert Hayd**  
*Schatzmeister*



**Klaus Six**  
*Vereinsyndikus*



**Andrea Mehlig**  
*Schriftföhrerin*



Rebecca Friedrich  
Kundenberaterin in der  
Geschäftsstelle Herzogenaurach, Haydnstraße

## direkt GIRO

Das kostenlose\* 0,-nlinebanking-Konto für Privatkunden  
mit persönlicher Beratung und Service.



Sparkasse  
Erlangen

Sicher. Stabil. Verlässlich.

\* Das „direkt GIRO“ ist das kostenlose Online-Girokonto der Sparkasse Erlangen nur für Privatkunden: kein Grundpreis, kein Durchschnittsguthaben, kein Mindesteingang, keine Buchungspostenentgelte. Entgelte für Online-Banking: ChipTAN-Generator einmalig 14,95 € inkl. Versand; SMS-TAN 0,09 € und Push-TAN 0,04 € pro Benachrichtigung. Kostenlos in Deutschland Geld abheben an über 25.000 Geldautomaten der Sparkassenorganisation. Sämtliche Arbeiten zur Kontoumstellung erledigen wir gerne für Sie. Fragen Sie jetzt unsere Berater nach dem „direkt GIRO“ und unserem Finanzcheck. Weitere Informationen auch per Telefon: 09131 824-500 (Mo. - Fr. jeweils von 8:00 Uhr bis 20:00 Uhr) oder unter [www.sparkasse-erlangen.de](http://www.sparkasse-erlangen.de)

### Mein Erlebnis „Fußball“ – ganz persönlich

von Reinhard Heydenreich

Meine Geschichte beginnt in München, wohin meine Eltern 1955 von Nürnberg aus umzogen. Ich war fünf Jahre alt, hatte keine Freunde in dieser neuen Großstadt und auch keine Fußballschuhe. Freunde hatte ich in Nürnberg schon, Fußballschuhe noch nie. Ich bekam kein Taschengeld und hatte somit auch kein Geld für Fußballschuhe – nicht mal für ein Billigangebot. Ich verdiente mir ein wenig Geld als Balljunge bei Tennisspielen. Stunden verbrachte ich deshalb auf den nahegelegenen Tennisplätzen. „Darf ich Bälle aufheben“, wagte ich mich an die zwei oder vier Tennisspieler heran. Ich rannte den Bällen nach jedem Ballwechsel nach und warf sie dem Aufschläger wieder zu. Danach war ich meist richtig K.O. und freute mich über einige kleine Münzen. Gab es einmal etwas mehr Geld freute ich mich riesig. Manchmal gab es aber außer ein Lächeln der Spieler gar nichts. Das war dann immer recht deprimierend für mich. Deshalb ging ich manchmal traurig und enttäuscht nach Hause. Aber, ich kam den langersehnten Fußballschritten immer näher, wenn auch nur in ganz kleinen Schritten.

#### Die ersten Fußballschuhe – endlich!

Ich musste noch vielen Tennisbällen hinterher rennen und aufheben, bevor ich mir endlich meine ersten eigenen Fußballschuhe kaufen konnte. An einem Samstagmorgen im Zentrum der Großstadt München war es soweit. Gemeinsam mit meinem Vater machte ich mich auf den Weg in das Kaufhaus. Schwarze, knöchelhohe Gummifußballschuhe der Marke „Romika“ mit Gumminoppen – nicht besonders modisch, nur mit einer leichten Verstärkung der vorderen Kappe. Heute würde selbst ich jeden mitleidsvoll belächeln, der mit solchen Schuhen sein Fußballglück versucht, aber damals machten sie mich glücklich.

#### Fußball, immer Fußball

Nach der Rückkehr mit meinen Eltern in die Heimat in das mittelfränkische Dorf Poppenreuth – ein Kulturschock für einen elfjährigen Jungen – steigerte sich meine Lust auf's Fußballspielen immer mehr. Leider erlaubten meine Eltern es mir nicht einem Fußballverein beizutreten. Fast täglich fuhr ich mit meinem Fahrrad zum Dorfplatz vor der Kirche, um dort mit den Jugendlichen zwischen Kirchenmauern und hohen Linden Fußball zu spielen – oder zu einem nahegelegenen Fußballfeld, einer Sandfläche mit Toren ohne Netze. In der Schule spielten wir in jeder Unterrichtspause mit Milchtüten im Pausenhof oder nach Unterrichtsschluss auf dem Betonplatz zwischen den Schulgebäuden.

#### Endlich im Verein

1965 durfte ich endlich einem Verein beitreten, dem großen 1.FC Nürnberg. Aber nicht um Fußball zu spielen, sondern um Leichtathletik zu betreiben. Ich konnte sehr schnell laufen, deswegen trainierte ich 100- und 400-Meterlauf und Weitsprung. Ich übte sogar Kugelstoßen. Aber nach einigen Monaten war ich nicht mehr zufrieden. Ich war jetzt 15 Jahre alt und wollte endlich Fußball spielen in der Jugendmannschaft eines großen Vereins. Ein weiter Weg!

Ein weiter Weg war es auch zum ersten Spiel in der untersten, der schlechtesten Mannschaft, der vierten Mannschaft in meiner Altersklasse. Heute wäre das sowas wie eine B4-Jugend. In der Nacht vor dem ersten Spiel meines Lebens konnte ich nicht schlafen: Zum ersten Mal das Trikot, die Hose, die Stutzen eines bundesweit bekannten Fußballvereins tragen, zum ersten Mal einen Spielerpass besitzen, der vor dem Spiel vom strengen Schiedsrichter in der Umkleidekabine geprüft wurde. Ich war um 5 Uhr morgens hell wach, schlich mich wenig später aus meinem Zimmer, die Sporttasche hatte ich bereits am Abend zuvor gewissenhaft gepackt, gewissenhafter als ich jemals zuvor meine Schultasche gepackt hatte. Das Frühstück schmeckte mir nicht. Ich bekam keinen Bissen herunter.

### Mein erstes Spiel

Das unbedeutende Spiel zweier unbedeutender Mannschaften war für 9 Uhr angesetzt. Aber für mich war es eines der bedeutendsten Ereignisse meines bisherigen Lebens. Um 7 Uhr stieg ich auf mein Fahrrad, fuhr 15 Kilometer von Poppenreuth quer durch die Stadt und war um 8 Uhr als erster am Sportgelände des gastgebenden Vereins, dem ESV Flügelrad. Der Eingang war noch verschlossen. Erst nach einiger Zeit tauchte der Platzwart auf, dann erschienen auch mein Trainer, meine Mitspieler und die gegnerische Mannschaft. Zuschauer gab es keine. Wen sollte dieses Spiel auch interessieren? Das Spiel verloren wir mit 1:5. Ich spielte aber gut und schoss das einzige Tor für mein Team. Bereits am nächsten Wochenende durfte ich in der B2 spielen – die B3 konnte ich gleich überspringen.

Nach drei Spielen in der zweiten Mannschaft verwirklichte sich der Traum eines jeden 15-jährigen Fußballers. Nämlich in der ersten Mannschaft eines großen Vereins zu spielen – in der B1 des 1.FC Nürnbergs.

### Der Traum geht weiter

Mein Traum ging weiter: Nach einem Jahr musste ich in die nächsthöhere Alterklasse wechseln und wurde sofort der besten Jugendmannschaft des Vereins zugeteilt, der A1 des Clubs. Zwei Jahre lang durfte ich diese Freude in vollen Zügen genießen.

Wir trainierten zwei- bis dreimal wöchentlich, wurden 1968 Bayerischer Meister nach einem 1:0-Sieg gegen den FC Bayern München. Wir spielten auch gegen große internationale und deutsche Vereine wie Inter Mailand, Westham United, Hajduk Split, Bayer 04 Leverkusen, 1.FC Köln und Eintracht Frankfurt. Ich wurde dann auch in die Bayerische Jugendauswahl berufen und spielte dort mit Klaus Fischer (damals Zwiesel) und dem späteren Weltmeister Paul Breitner (damals Freilassing). Leider haben wir das Endspiel um den Süddeutschen Länderpokal mit 0:1 gegen die Auswahl Hes-

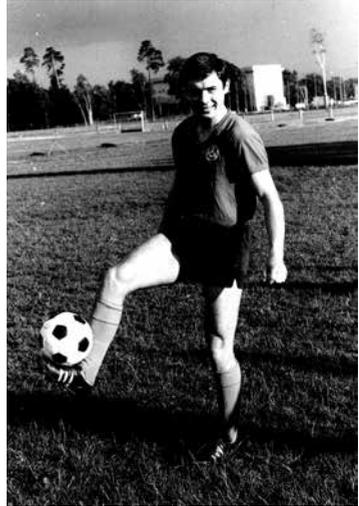


*Ich in der Jugendmannschaft des FCN.*

sens verloren. Ich erhielt einen Ausbildungsvertrag in Höhe von 200 DM und durfte vor 40.000 Zuschauern in einem großen Stadion auflaufen. Einige Spiele wurden im Rundfunk übertragen.

### **Über die „Fohlenelf“ zum BSC bis zum Ende**

Anschließend spielte ich in der „Fohlenelf“ von Max Merkel und drei Jahre lang in der Bayernligamannschaft des FCN, wo wir in Krisenzeiten von Weltmeister Max Morlock betreut wurden. Nach einiger Zeit wechselte ich zum BSC Erlangen, wo mich mit Herbert Erhardt ein weiterer Weltmeister von 1954 trainierte. Leider musste ich nach drei Jahren und zwei Operationen meine Karriere im Alter von 24 Jahren beenden. Bis dahin schaffte ich den Spagat zwischen dem Studium der Klassischen Philologie und Romanistik einerseits und zahlreichen Trainingseinheiten andererseits. Leider blieb ich bei einem Spiel mit den hohen Metallstollen meiner Fußballschuhe im tiefen Schnee stecken und verdrehte mir das Knie. Ich krümmte mich vor Schmerzen am Boden und musste vom Spielfeld getragen werden. Kreuzbandriss und Miniskusschaden bedeuteten nach zwei Operationen das Ende meiner kleinen Fußballkarriere.



*Junges Talent in der Bayernligamannschaft des 1.FC Nürnberg*

### **Fußball ist und bleibt meine Leidenschaft**

Ich investierte sehr viel Zeit in meine große Leidenschaft Fußball. Fußball bedeutet für mich Lebensfreude bis zum heutigen Tag. Mein gesamtes Leben hat es mir Freude bereitet, Kinder zu unterrichten, die Fußball-Schulmannschaft zu trainieren und später dann auch ein Gymnasium zu leiten. Heute freue ich mich darüber, unsere Jüngsten beim FSV Bruck, die F1-Jugend, zu trainieren, Schuhe zu binden, gerne auch mal zu verlieren. Hauptsache wir sind gute Freunde – auch mit den Eltern.

Ihr Reinhard Heydenreich

Hier noch einige Zeitungsartikel aus meiner Zeit beim 1.FC Nürnberg.

# Club-Amateure 1:1 Gruber vom Platz

**FC Lichtenfels bot bessere Leistung / Max Morlock betreute erstmals die Amateure des 1. FC Nürnberg / Heiner Müller spielte Halbstürmer**

**NÜRNBERG.** — Den 17. Tabellenplatz nehmen die Amateure des 1. FC Nürnberg nach dem 1:1 gegen Lichtenfels weiter ein. Die Club-Amateure sind punktgleich (15:25) mit Schwandorf. Nur einen Pluspunkt vor ihnen liegt Müggberg. Im Spitzenspiel unterlag die SpVgg. Büchenbach auf eigenem Platz dem FC Augsburg mit 0:1. Die Büchenbacher bestritten damit seit über fünf Wochen wieder ihr erstes Punktspiel.

## Fußball-Bayernliga.

### 1. FCN - Lichtenfels 1:1

Die Amateure des 1. FC Nürnberg dürfen mit dem 1:1 (0:1) gegen Lichtenfels mehr als zufrieden sein. Erstmals „sechste“ betreut von Max Morlock, fanden sie in der ersten Halbzeit überhaupt nicht zu ihrem Spiel. Nach der Pause schienen sie sich getanzen zu haben, doch dann wurde Gruber (Schiedsrichterbeleidigung) vom Platz gestellt. Damit war der Faden wieder gerissen.

Nur der Umsicht von Kugler und Ruff verdanken die Nürnberger den wichtigen Punkt. Im Sturm gefielen nach der Pause Trainer Heiner Müller mit einigen herrlichen Steilpässen sowie Rechtsläufen Meyer, Max Morlock kommentierte das Spiel mit den Worten: „Wir müssen mit dem Punkt zufrieden sein. Der Willen ist vorhanden, aber es fehlt eben am Spielertischen.“

Die Gäste aus Lichtenfels waren auf allen Posten stark besetzt und zeigten ein temporeiches und kompromissloses Spiel. Vor allem die Hinterrangschaff ging mit den Nürnberger Stürmern nicht gerade glimpflich um. Riemke, Dietz und Pfeufer versetzten die Club-Abwehr mehr als einmal, Holzschuh, Umlauf, Riemke und Dietz gehörten zu den Besten bei Lichtenfels.

In der 23. Minute vergab Gruber die mögliche Führung, als er allein nach Paß von Heiner Müller auf das Lichtenfelser Tor zusteuerte, doch im Torhüter Schmidt scheiterte. Das 0:1 für Lichtenfels durch Dietz fiel aus einem Gedränge, keine fünf Meter vor dem Tor, heraus, ebenso wie der Ausgleich durch Meyer in der 58. Minute. In der

letzten Spielminute hatten die Nürnberger noch einmal Glück: Riemke trat eine Ecke aus kürzester Entfernung an den Pfosten.

**1. FC Nürnberg:** Ruff, Karg, Heydenreich, Stettner, Kugler, Schmitt, Meyer, Müller, Gerling, Gruber, Grimm. / **FC Lichtenfels:** Schmidt, Umlauf, Müller, Holzschuh, Neckermann, Gößl, Riemke, Dietz, Pfeufer, Winkler, Weigl (ab 82. Erhardt). / **Tore:** 0:1 Dietz (28.), 1:1 Meyer (58.). / **300 / Reservisten 4:1 / SR:** Güller (Augsburg).

### BAYERNLIGA

1. FCN Amat. — FC Lichtenfels	1:1 (0:1)
VfB Coburg — VfR Heimbrechts	1:0 (0:0)
SpVgg. Büchenb. — FC Augsburg	0:1 (0:1)
Helios München — TSV Straubing	2:0 (0:0)
FC Schwandorf — Bayern Amat.	1:1 (1:1)
FC Haßfurt — Kickers Würzburg	4:1 (3:1)
FC Müggberg — Wacker München	0:1 (0:0)
SpVgg. Bayreuth — FC Passau	3:3 (0:1)
1. FC Augsburg	2:1 (2:0)
2. SpVgg. Bayreuth	2:1 (2:0)
3. FC Haßfurt	2:1 (2:0)
4. FC Passau	2:1 (2:0)
5. VfB Coburg	2:1 (2:0)
6. FC Lichtenfels	2:1 (2:0)
7. SpVgg. Büchenb.	2:1 (2:0)
8. SpVgg. Weiden	2:1 (2:0)
9. Würzb. Kickers	2:1 (2:0)
10. VfR Heimbrechts	2:1 (2:0)
11. TSV Straubing	2:1 (2:0)
12. SpVgg. K. Beuren	2:1 (2:0)
13. FC Bayern	2:1 (2:0)
14. FC Wacker-Mönn.	2:1 (2:0)
15. Helios München	2:1 (2:0)
16. FC Nürnberg	2:1 (2:0)
17. FC Nbg. Amat.	2:1 (2:0)
18. FC Schwandorf	2:1 (2:0)

LA HABEN die Club-Amateure gerade noch einmal Glück gehabt

# 1:1 gegen Lichtenfels

**Auch Schlüssellicht Schwandorf sicherte sich einen Punkt — Büchenbacher Spitzenduell der Bayernliga vom Tabellenführer BCA 1:0 gewonnen — 8 Teams abstiegsbedroht**

**NÜRNBERG.** — In der Fußball-Bayernliga gab es nach den gestrigen Spielen an Tabellenplätze und -ende keine Veränderungen. Die Clubamateure liegen weiter auf dem 17. Platz vor Schwandorf.

Der Punktgewinn des 1. FCN — 1:1 gegen Lichtenfels — verhinderte es, daß er wieder die „rote Laterne“ vom FC Schwandorf übernehmen mußte, denn die Schwandorfer kamen gegen Bayern Münchens Amateure ebenfalls zu einem Unentschieden. Die Spitzenbegegnung zwischen der SpVgg. Büchenbach und Tabellenführer FC Augsburg entschieden die Schwaben bereits in der ersten Halbzeit mit dem „goldenen“ Siegert für sich. Aus Bayreuth konnte Passau einen Punkt entführen, so daß der BCA allein die Tabelle anführt. SpVgg. Bayreuth, FC Haßfurt und SpVgg. Büchenbach sind seine ärgsten Verfolger. Im Abstiegslauf befinden sich alle Mannschaften ab dem TSV Straubing (15ter), denn die Straubinger weisen lediglich drei Zähler mehr als Schwandorf und die FCN-Amateure auf.

**1. FCN Amateure — FC Lichtenfels 1:1 (0:1).** — Recht zufrieden mußten die Amateure des 1. FC Nürnberg, die erstmals vom Altinternationalen Max Morlock betreut wurden, mit dem 1:1 gegen den 1. FC Lichtenfels sein. Die Gäste stellten die weitaus bessere Mannschaft, die in Dietz, Holzschuh und Riemke ihre besten Spieler hatte. Die Nürnberger, die in der 73. Minute Gruber durch Platzverweis verloren, hatten in der letzten Spielminute großes Glück, als Dietz nach einem Eckball aus kürzester Entfernung nur den Pfosten von Ruff traf. — **Tore:** 0:1 Dietz (28. Min.), 1:1 Meyer (58.).



Max Morlock (links) und Heiner Müller vor dem Spiel. (Aus Club-Amateure — Lichtenfels 1:1. Foto: Schmitzspitz)

# SUDE Industrietechnik

Ihr kompetenter Partner für  
*Drucklufttechnik* in Industrie & Handwerk



## Wir machen der Luft Druck!

- Wasserschläuche (KTW)
- Schlaucharmaturen
- Pneumatik

- Druckluftschläuche
- Kugelhähne
- Hydraulik

- Lebensmittelschläuche
- Absperrklappen
- Werkzeuge



**Makita**

**bürkert**  
FLUID CONTROL SYSTEMS



**Chicago  
Pneumatic**

**Desoutter**



**JETZT NEU in ERLANGEN-BRUCK**

DRUCKLUFTCENTER ERLANGEN

SUDE INDUSTRIE TECHNIK

Inhaber : Andreas Wangerin

Wladimirstr. 1-3

91058 Erlangen-Bruck

Tel.: 09131/4007152

Fax.: 09131/4007149

email : [info@sude-industrietechnik.de](mailto:info@sude-industrietechnik.de)

web : [www.sude-industrietechnik.de](http://www.sude-industrietechnik.de)

**Parker**

**KAESER  
COMPRESORES**

**Rexroth**  
Bosch Group

# FSV + Pharma24

## = ein starkes Team für Bruck



Erlangen-Bruck

Langfeldstr. 27

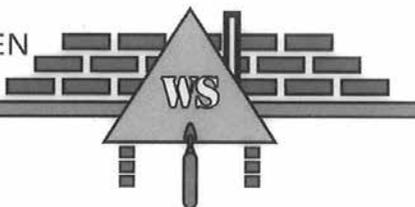
Fon: 09131 - 34 20 3

Mo - Fr 8<sup>30</sup> - 19<sup>00</sup>

Sa 8<sup>30</sup> - 13<sup>00</sup>



BAUUNTERNEHMEN  
SCHEUERLE



- HOCHBAU
- SANIERUNG
- UMBAU
- AUSBAU
- PUTZ · ESTRICH
- PFLASTER
- AUSSENANLAGEN
- LKW MIT LADEKRAM

Werner Scheuerle

Weinstraße 3

91058 Erlangen-Eltersdorf

Tel. (09131) 604137

Fax (09131) 771712

## **Mitgliederverwaltung**

### **1. Mitgliederstand**

Vollmitglieder (über 18 Jahre)	männlich	381		
			= 517	
	weiblich	136		
Jugendliche (14–18 Jahre)	männlich	84		
			= 90	= 808
	weiblich	6		
Kinder / Schüler (bis 14 Jahre)	männlich	151		
			= 201	
	weiblich	50		

sowie diverse Kursgebühren zahlende Personen in den Sportarten Gesundheitsgymnastik und Yoga. Außerdem 23 Mitglieder die den vollen Mitgliedsbeitrag zahlen vom FC Kickers Erlangen e.V., deren zwei Fußballmannschaften ihr Training und ihre Heimspiele auf dem FSV-Gelände austragen.

### **2. Mitgliederbewegung**

In den Erlanger Nachrichten war von „Aufbruchstimmung beim FSV“ zu lesen. Dies gilt auch für die Mitgliederzahlen, insbesondere im Kinder- und Jugendbereich der Abteilung Fußball.

Erfreulicherweise haben wir, zum ersten Mal seit Herbst 2013, die 800er Marke bei den Mitgliederzahlen überschritten. Aufgrund der Wechselzeit in der Fußballabteilung war die letzte Zeit auch sehr arbeitsintensiv, wie die folgenden Zahlen zeigen:

Gesamt, plus 21 Personen gegenüber 1/2015 und plus 44 gegenüber 2/2014. Schriftlich und satzungsgemäß angezeigt verließen 44 Personen den FSV nach dem 2. Quartal 2015 und zwar:  
 9 männliche Kinder/Schüler;  
 13 männliche Jugendliche sowie  
 22 männliche Erwachsene,  
 außerdem wurden 3 Erwachsene gestrichen.

Diesen 47 Ausritten und Streichungen stehen 68 Neuaufnahmen gegenüber, die wir sehr herzlich beim FSV begrüßen:

Fußball-Schüler: Andre Burrichter, Jduis Deubal, Talha Ghiyas, Arda Gümüs, Tobias Hummel, Jan Klein, Philipp Kohl, Eren Kurt, Fabian Luber, Bilal Manah, Lenny Merlin Materna, Alexander Mys, Amar Ramic, Callum Santiago, Noah Schneider-

## Aktuelles Vereinsgeschehen

Osman, Johannes Stege, Tadael Tayie, Theo Wagner, Fabian Wunderlich, Gabriel Zansa, Maksymilian Zwolinski.

Fußball-Junioren: Can-Emre Devici, Batuhan Durak, Lars Förster, Marcel und Marco Kaiser, Oliver Karl, Radislav Sargiotis, Philipp Vandekerckhove, Luka Vidovic.

Fußball-Co-Trainer: Tiberius Kaiser

Fußball-Senioren: Daniele Ballatore, Thomas Fischer, Mario Foth, Markus Gass, Manuel Götz, Jan Jansen, Micha Irgang, Tolga Kizal, Fabian Kröning, Luca Napolitano, Marco Oehling, Albert und Martin Ruppenar, Adrian Talamazzini, Joachim Walinger, Jan Ziegler.

Kegeln: Sandra Brunner.

Kinderturnen/Turnspiele: Lucas Höfer, Oliver Thomas, Stefania Zygouvelis.

Kindertanzen: Sayeh Azadan.

Tennis: Aline Hambüchen, Birigt Petsch-Buchta.

Yoga: Olga Pommer.

Familienbeitrag (passiv): Luca, Nicoletta, Rebecca und Simon-Andreas Maurer; Lefkothea Katsimbra (FSV-Wirtin), Evangelia, Konstantina und Panagiotis Zygourelis.

Passiv: Karin Bergfeld, Ursula Gläßer, Jutta Müller, Nicole Neudecker, Günter Wenzel.

### 3. SEPA-Zahlverfahren

Bei halbjährlicher Zahlung und erteilter Einzugsermächtigung erfolgt am 03. August 2015 der Beitragseinzug über Gläubiger-ID, Mandats-, BIC- und IBAN-Nummer. Bitte sorgen Sie für ausreichende Kontodeckung.

Sollten Ihre Angaben nicht mehr aktuell sein, bittet Sie der FSV Erlangen-Bruck um umgehende Benachrichtigung:

FSV-Daten:  
Gläubiger-ID: DE32ZZZ00000117248  
Steuer-Nr.: 216/108/50496  
Sparkasse Erlangen  
Kto: 13000279, BLZ 76350000  
IBAN: DE08763500000013000279  
BIC: BYLADEM1ERH

Georg Gräbner  
FSV-Mitgliederverwaltung, Beitrags- und Passwesen.

# BUILDING PERFORMANCE

| SEIT 1887 |



## WIR BAUEN AUS TRADITION ZUKUNFT

Die Erlanger MAUSS UNTERNEHMENSGRUPPE ist seit über 127 Jahren eine der führenden Bauunternehmungen Nordbayerns. Egal ob es heißt, ein Haus zu bauen oder zu kaufen, MAUSS ist Ihr zuverlässiger Partner im Bereich Planen, Bauen, Wohnen.

[www.mauss-bau.de](http://www.mauss-bau.de)



# WWK

---

## Eine starke Gemeinschaft

**WWK - Versicherungsbüro**

**Gundolf Seuferling**

Tennenloher Str. 20a

91058 Erlangen

Tel.: 09131 / 66895 ; Fax: 09131 / 64167

e-Mail: [gundolf.seuferling@wwk.de](mailto:gundolf.seuferling@wwk.de)

### **Der Ältestenrat informiert und stellt sich vor**

Entsprechend §23 der Vereinssatzung wird der Ältestenrat alle zwei Jahre in der Mitgliederversammlung gewählt. Ihm sollen wenigstens drei erfahrene Vereinsmitglieder angehören, die nicht Mitglied der Vorstandschaft sind. Außerdem ist der Ehrenvorsitzende ständiges Mitglied des Ältestenrates.

Dem Ältestenrat, der sich auf Anregung des neuen 1. Vereinsvorsitzenden auch Senat nennen darf, obliegen Entscheidungen über Einsprüche von Mitgliedern bei Ausschlussentscheidungen und die Schlichtung von Unstimmigkeiten, soweit er von einer der Parteien angerufen oder ihm die Schlichtung vom Vorstand übertragen wird.

Seine Hauptaufgabe im Vereinsalltag ist jedoch die Mitwirkung bei Vereinsehrungen, sowie bei allen Angelegenheiten, die sich aus der Vereinszugehörigkeit von Mitgliedern ergeben (z.B. Geburtstage, Beerdigungen etc.).

### **Vereinsehrungen**

An Stelle der früher üblichen Ehrungen im Rahmen der Vereinsweihnachtsfeier wird seit 2011 einmal jährlich ein gesonderter Ehrungsabend für unsere treuen und verdienten Mitglieder durchgeführt. Der Ältestenrat wurde vom Vorstand beauftragt, den Abend zusammen mit dem Veranstaltungsausschuss zu organisieren. Der Termin für den Ehrungsabend 2015 wird noch festgelegt.

### **Geburtstags-Gratulationen von FSV-Mitgliedern**

Der Ältestenrat besucht nach vorheriger Anmeldung und Absprache unsere älteren Mitglieder an ihrem 70., 75. und 80. Geburtstag mit einem kleinen Geschenk. Ab dem 80. Lebensjahr gratulieren wir an jedem Geburtstag. (Dies gilt gleichermaßen für Frauen und Männer.)

### **Zusammensetzung**

Dem Ältestenrat gehören seit den Neuwahlen im März 2015 eine Dame und zwei Herren sowie der Ehrenvorsitzende an: Regina Winkler, Heinrich Schmitt, Dieter Weber und Joachim Wolter. Zum Vorsitzenden wählte das Gremium intern Heiner Schmitt, zur Stellvertreterin Regina Winkler.



*Von links: Dieter Weber, Regina Winkler, Joachim Wolter, Heinrich Schmitt*

### **Vorstellung der Senatsmitglieder**

**Dieter Weber**, geb. 23.08.1950

FSV-Mitglied seit 45 Jahren in den Abteilungen Fußball und Tennis.

Aktiver Fußballspieler in der 1. Mannschaft in der Bezirksliga von 1970 bis 1977 (271 Spiele und 108 Tore), sowie bei den Alten Herren, Fußballschülerleiter und aktiver Tennisspieler.

Ab 2015 Mitglied des Ältestenrates.

**Regina Winkler**, geb. 22.12.1957

FSV-Mitglied seit 22 Jahren in der Abteilung Kegeln.

Aktive Sportkeglerin in der 1. Damenmannschaft bis zum heutigen Tag in der 2. Bundesliga.

Abteilungsleiterin Kegeln, Mitglied des Ausschusses Bau, Wirtschaft, Technik: Schwerpunkt Kegelbahnvermietung.

Ab 2015 Mitglied des Ältestenrates.

**Heinrich Schmitt**, geb. 06.02.1951

FSV-Mitglied seit 22 Jahren in den Abteilungen Kegeln und Fußball.

Mitglied der Vorstandschaft als Schriftführer und 3. Vorsitzenden von 2005 bis 2010.

Mitglied und Vorsitzender des Ausschusses Bau, Wirtschaft, Technik: Schwerpunkte EDV und Vereinsanlage.

Ab 2015 Mitglied und Vorsitzender des Ältestenrates.

**Joachim Wolter**, geb. 12.01.1941

FSV-Mitglied seit 56 Jahren (mit Jugend seit 59 Jahren) in der Fußballabteilung. Mitglied der Vorstandschaft von 1963 bis 2008 und 2012 bis 2015 als 3. Vorsitzender, 2. Vorsitzender und Schriftführer, davon von 1979 bis 2008 und 2012 bis 2015 als 1. Vorsitzender.

Seit 2008 Ehrenvorsitzender und damit satzungsgemäß ständiges Mitglied des Ältestenrates.

### **Sitzungen**

Der Ältestenrat tagt jeweils am ersten Donnerstag jeden Monats um 18.00 Uhr im Adam-Birkner-Stübchen.

Die Vereinsmitglieder sind herzlich eingeladen, dem Gremium ihre Anliegen zu unterbreiten und diese mit ihm zu besprechen.

Die Termine für die nächsten drei Monate sind:

Donnerstag, 4. Juni 2015,

Donnerstag, 11. Juni 2015 , mit dem 1. Vorsitzenden

Donnerstag, 2. Juli 2015,

Donnerstag, 6. August 2015.

Joachim Wolter

☛ täglich Mittagsmenu  
☛ fränkischer Platten-Service  
☛ frische Wochenangebote

**Metzgerei - Gasthof - Hotel**  
**" WEISSES LAMM "**

**Lang**

Sehen und finden Sie mehr  
auf unserer neuen Internetseite

**Neu**

[www.lang-erlangen.de](http://www.lang-erlangen.de)

**91058 Erlangen-Bruck**  
Fürther Straße 41  
Tel.: 09131 / 63 102  
Fax: 09131 / 66 550  
info@lang-erlangen.de

# WOHNEN IN DER CHAMPIONS LEAGUE



Die sontowski & partner group steht seit 1984 als Initiator, Projektentwickler, Bauträger und Investor für die gesamte Wertschöpfungskette der Immobilie. Aktuelle Immobilienangebote von A wie Anlage bis Z wie Zuhause finden Sie unter: [www.sontowski.de](http://www.sontowski.de)

Immotions by  sontowski & partner GROUP 09131 7775-55

sontowski & partner gmbh | Sebastianstraße 31 | 91058 Erlangen | [www.sontowski-immobilien.de](http://www.sontowski-immobilien.de)

### Der Berg hat uns wieder gerufen...

Nach zwölf Tagen Bergkirchweih und etlichen Wochen Bergvorbereitung davor ist es nun doch Zeit für einen kleinen Rückblick:

Bereits vor Ostern wurde damit begonnen den Keller wieder in Schuss zu bringen damit der Bierprobe am 21. Mai 2015 nichts im Wege stand. Viele fleißige Helfer befreiten den Keller vom Laub, Bänke und Tische wurden ausgetauscht, gestrichen und das Inventar von der Brauerei eingebracht.

Am 21. Mai war es dann soweit: Die 260. Erlanger Bergkirchweih fand wieder nach einem Jahr Abstinenz mit Beteiligung des FSV Bruck statt. Der Wettergott meinte es diesmal gut mit uns und bescherte uns einen sehr erfolgreichen Berg. Wir konnten, dank der Bierpreiserhöhung um 50 Cent, einen neuen Einnahmerekord verbuchen. Leider hat sich aber auch innerhalb der zwei Jahre, seit der letzten Bewirtschaftung, ein deutlich höherer Einkaufspreis bemerkbar gemacht und so sind auch die Ausgaben dementsprechend gestiegen.



Mein besonderer Dank gilt natürlich meinem Team! Ich werde keinen Einzelnen hervorheben, denn nur das gesamte Team ist schlagkräftig und erfolgreich. Ich hoffe natürlich mit Ausblick auf das nächste Jahr, dass unser Team in dieser Form zusammen bleibt und vielleicht dürfen wir die Hoffnung nicht aufgeben und sind eventuell doch noch länger am Berg vertreten.

Wie jedes Jahr sammeln wir unser Trinkgeld, welches wir mit Humor oder Überzeugung erhalten, in einer separaten Kasse. Aufgrund der angespannten Finanzlage des Vereins hat sich die Bergmannschaft schon im Vorfeld bereit erklärt die Trinkgeldkasse zur Schuldentilgung zu spenden. Somit wurde der Vorstandschaft die Trinkgeldkasse mit einem Inhalt von 1.050,- € zur Schuldentilgung übergeben.

Rainer Müller

# WOHNEN IN DER CHAMPIONS LEAGUE



Die sontowski & partner group steht seit 1984 als Initiator, Projektentwickler, Bauträger und Investor für die gesamte Wertschöpfungskette der Immobilie. Aktuelle Immobilienangebote von A wie Anlage bis Z wie Zuhause finden Sie unter: [www.sontowski.de](http://www.sontowski.de)

Immotions by  sontowski & partner GROUP 09131 7775-55

sontowski & partner gmbh | Sebastianstraße 31 | 91058 Erlangen | [www.sontowski-immobilien.de](http://www.sontowski-immobilien.de)

### So sind wir zu erreichen

FSV Erlangen Bruck e.V.  
Tennenloher Straße 68  
91058 Erlangen.

Vereinsgaststätte und Pächterin:  
Lefkothea Katsimbra  
Tel.: 09131 / 65905

FSV Geschäftszimmer, Spielleiterzimmer, Jugendraum:  
Tel.: 09131 / 66873  
Fax: 09131 / 768437

Mail: [webmaster@fsv-erlangen-bruck.de](mailto:webmaster@fsv-erlangen-bruck.de)

FSV Kegelbahn (Abteilung Sportkegeln):  
Tel.: 09131 / 768438,  
Fax: 09131 / 768443.

### Öffnungszeiten der Geschäftsstelle

Montag	9.00 Uhr bis 13:00 Uhr	Andrea Mehlig
Dienstag	9:00 Uhr bis 13:00 Uhr	Andrea Mehlig
Donnerstag oder Freitag	9.00 Uhr bis 13.00 Uhr	Hille Schneider

### Vereinskonto

FSV Erlangen-Bruck  
Konto-Nr.: 13 000279 = IBAN: DE 08763500000013000279  
Sparkasse Erlangen  
BLZ 763 500 00 = BIC: BYLADEM1ERH

### Hinweise zum Versand der Vereinszeitung

Bitte bei Adressänderungen unbedingt auch den FSV Erlangen-Bruck informieren.  
Die Vereinszeitung kann sonst - auch bei bestehendem Nachsendeantrag - von der Post nicht zugestellt werden.

# WEISS GLIMM GUTWIN

RECHTSANWÄLTE PARTNERSCHAFT  
ERLANGEN ♦ FÜRTH

Die gute Vorsorge beginnt mit dem  
Besuch beim Anwalt, die schlechte  
endet damit.

Ihre *Unterschrift* entscheidet nicht  
selten über Wohl und Wehe.

Sorgen Sie vor, kommen Sie zu uns!



DR. SIEGFRIED WEISS  
Fachanwalt für Handels-  
und Gesellschaftsrecht

DR. REINHARD GLIMM  
Fachanwalt für Arbeitsrecht  
Fachanwalt für Erbrecht

DR. THOMAS GUTWIN  
Fachanwalt für  
Bau- und Architektenrecht  
Miet- und Wohnungseigentumsrecht

DR. \* MICHAELA WEISS  
(\*Universität Bratislava)  
Fachanwältin für Verkehrsrecht  
Fachanwältin für Versicherungsrecht und  
Schwerpunkt Strafrecht

BIRGIT SCHELTER-KÖLPIEN  
Fachanwältin für Familienrecht

KLAUS SIX  
Schwerpunkt: Bank- und  
Versicherungsrecht

DR. MEINHARD MEINEL  
Präsident des Landgerichts a.D.  
Schwerpunkt: Baurecht

## Erlangen

Nürnbergener Straße 71  
91052 Erlangen  
Tel.: 09131 88515-0  
Fax: 09131 88515-55

## Fürth

Schwabenstraße 3  
90762 Fürth  
Tel.: 0911 217694-0  
Fax: 0911 217694-22

## E-Mail

kontakt@wgg.eu

[www.wgg.eu](http://www.wgg.eu)



**Wir gratulieren**

zu jedem fünften Geburtstag: Damen ab dem 40sten, Herren ab dem 50sten und allen Mitgliedern ab dem 70sten Geburtstag!

**Juli 2014**

16.07. Richard Steingräber 92 Jahre  
 16.07. Waldemar Pregler 70 Jahre  
 19.07. Karin Wagner 73 Jahre  
 28.07. Dr. Waldemar Nippe 80 Jahre  
 29.07. Renate Treter 72 Jahre

**September 2015**

03.10. Anneliese Scholz 72 Jahre  
 05.10. Manfred Egger 78 Jahre  
 07.10. Oskar Rosenzweig 74 Jahre  
 08.10. Gerda Scheidig 85 Jahre  
 09.10. Ingeborg Lang 65 Jahre  
 10.10. Horst Weidner 74 Jahre  
 14.10. Karl Pösch 73 Jahre  
 14.10. Dorothea Stamm 72 Jahre  
 16.10. Günther Bittel 83 Jahre

**August 2015**

04.08. Jaroslav Truhlar 71 Jahre  
 05.08. Albert Rieppel 80 Jahre  
 05.08. Gertud Wild 85 Jahre  
 06.08. Andrea Piller  
 08.08. Jan Klinckradt 73 Jahre  
 18.08. Herbert Wegerer 70 Jahre  
 23.08. Dieter Weber 75 Jahre  
 25.08. Harry Köhler 75 Jahre  
 27.08. Gerd Georgi 55 Jahre

17.10. Bettina Bürk  
 20.10. Karin Biedenbach 91 Jahre  
 20.10. Hans-Jürgen Matern 71 Jahre  
 21.10. Rita Händel 71 Jahre  
 23.10. Konrad Brendel 76 Jahre  
 26.10. Edith Moldovan-Lacatusu  
 27.10. Jürgen Arnold 55 Jahre  
 30.10. Friedrich Eisen 77 Jahre  
 31.10. Fritz Bronnert 77 Jahre

**September 2015**

01.09. Alfred Hödl 73 Jahre  
 01.09. Christian Kunstmann 74 Jahre  
 02.09. Otto Theisen 72 Jahre  
 05.09. Franz Kopp 79 Jahre  
 06.09. Ursula Gläßer 74 Jahre  
 07.09. Wilfried Teiwes 76 Jahre  
 14.09. Ludwig Zenger 71 Jahre  
 20.09. Heinz Illig 94 Jahre  
 26.09. Gerhard Stamm 74 Jahre  
 27.09. Wolfgang Dirian 81 Jahre

Sie haben sicher Verständnis dafür, dass wir bei den Damen das Alter erst ab 60 angeben...

Der FSV Erlangen-Bruck wünscht allen Geburtstagskindern alles Gute!!!

**INTERSPORT**  
**EISERT**



Spiel, Satz  
und Sieg!



Schwing dich auf  
den Sattel!



Work out!



Wandern ist des  
Herzens Lust!



Kinder werden bei uns  
groß geschrieben!

Alles was das  
Sportler-  
begehrt!



Running



Freestyle

[www.intersport-eisert.de](http://www.intersport-eisert.de)

**INTERSPORT**  
**EISERT**

Sporthaus Eisert GmbH • Sedanstr. 1 • 91052 Erlangen  
Tel. 09131 / 812 800 • e-mail: info@eisert.de

Online-Shop: [www.intersport-eisert.de](http://www.intersport-eisert.de)



Follow us  
on Facebook

**Aus Liebe zum Sport**

## **Sommerfest am 17. und 18. Juli beim FSV im Birkenwäldchen**

Liebe Mitglieder,

das Sommerfest 2015 wird dieses Jahr komplett vom Veranstaltungsausschuss organisiert. Seit mehreren Wochen sind wir damit beschäftigt, ein Programm auszuarbeiten, damit dieses Event zu einem Erfolg wird.

Was steckt dahinter? Aufgrund unserer aktuellen finanziellen Lage haben wir überlegt, wie wir für den FSV, durch Veranstaltungen, Geld generieren können. Relativ schnell sind zu wir dem Entschluss gekommen, das Sommerfest in Eigenverantwortung und ehrenamtlich auszurichten. Dazu werden wir unser Birkenwäldchen „renovieren“ und im Schatten der Bäume Getränke und Speisen anbieten. Bei schlechtem Wetter steht ein Zelt, das vor dem Jugendraum stehen wird, zur Verfügung. Zusätzlich bieten wir an einer Bar diverse Longdrinks an.

Damit das Ganze ein Erfolg wird brauchen wir Eure Unterstützung! Haltet euch den Termin frei und schaut vorbei. Egal ob als Käufer bzw. Verkäufer beim Trödelmarkt (dieser wird hinter dem Tor des A-Platzes stattfinden), als Zuschauer bei unseren Sportevents oder als Gast in unserem „Biergarten“. Wir freuen uns über jeden Besuch und versprechen, das jeder eingenommene Euro zu 100% in die Schuldentilgung geht. Wir freuen uns auf Euren Besuch! Unterstützt uns und unseren FSV mit eurem Kommen.

Den genauen Ablauf könnt ihr den beiden Werbepublikaten entnehmen.

Jörg Weber  
Vorstand des Veranstaltungsausschusses

# SOMMERFEST FSV - BRUCK IM BIRKENWÄLDLA

(bei schlechtem Wetter im Festzelt vor dem Jugendraum)



## PROGRAMM

17.07. - 18.07.2015

### Freitag 17.07.2015

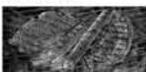
- 18.00 Uhr Auftakt Sommerfest mit Musik vom Band
- 19.00 Uhr Schafkopfturnier mit tollen Preisen

### Samstag 18.07.2015

- 8.00 Uhr Großer Trödelmarkt am A-Platz mit Kaffee und Kuchen
- 10.00 Uhr Weißwurstfrühschoppen und fränkische Spezialitäten vom Grill
- 10.00 Uhr - 13.00 Uhr Freundschaftsspiele der Brucker Kleinfeldmannschaften
- 11.00 Uhr Möllky Schnuppertraining
- 11.30 Uhr Auftritt der Kindertanzgruppe des FSV
- 14.00 Uhr Altherren Kleinfeldturnier
- 18.00 Uhr Live Musik und Unterhaltung mit der Steirer Music Company
- 22.00 Uhr Großes Abschlussfeuerwerk

#### SPEISEKARTE

Lachsbrötchen		2,50€
Sardinenbrötchen		2,50€
Bratwurstbrötchen mit 1		2,00€
Bratwurstbrötchen mit 2		3,00€
Steakbrötchen		3,00€
Bauchbrötchen		3,00€
2 Bratwürste mit Kraut o. Kartoffelsalat		5,50€
3 Bratwürste mit Kraut o. Kartoffelsalat		6,50€
Grillteller mit Steak, Bauch, Bratwurst und Krautsalat		8,50€
6 Cerviscoli mit Krautsalat		0,00€
Makrele mit Brötchen		6,50€



 Der FSV wünscht guten Appetit



AUF IHR KOMMEN FREUT SICH DER  
FSV ERLANGEN - BRUCK



Zum Ausschank kommen die leckeren Tucher Biere

# TRÖDELMARKT

im Rahmen des  
Sommerfestes beim



Am Samstag 18.07.2015

Aufbau ab 7.00 Uhr

Verkauf ab 8.00 Uhr

Standgebühr 10 €  
4 x 2 Meter

**Ab 8.00 Uhr Kaffee und Kuchen**

**Ab 10.00 Uhr Gemütlicher  
Weißwurstfrühschoppen**

Anmeldungen unter [troedelmarkt-fsv@gmx.de](mailto:troedelmarkt-fsv@gmx.de)  
oder

Telefon 0179 6720018



Veranstalter FSV Bruck  
Tenneloherstraße 68  
91058 Erlangen



**100-Tage neue Vorstandschaft**

16. Juli 2015 um 19 Uhr im Vereinsheim (Pünktlicher Beginn!)

Die neue Vorstandschaft des FSV Erlangen-Bruck  
bietet einen Bericht über die Tätigkeiten  
seit 26. März 2015  
und stellt sich den Fragen  
der Mitglieder und der Presse.

R. Heydenreich  
1. Vorsitzender

Peter **R**egenfuß  
Meisterbetrieb

**Heizung Sanitär Solar Gas**

Tel: 09131 - 9402562 · Möhrendorfer Weg 1  
Fax 09131 - 9402563 · 91056 Erlangen

[www.peter-regenfuss.de](http://www.peter-regenfuss.de)  
[info@peter-regenfuss.de](mailto:info@peter-regenfuss.de)

## **Aktuelle Termine**

### **Juli**

Donnerstag, 16. Juli 2015  
ab 19:00 Uhr

100-Tage neue Vorstandschaft: Die  
Vorstandschaft berichtet über das erreichte

Freitag, 17. Juli 2015 bis  
Sonntag, 19. Juli 2015

FSV-Sommerfest

Samstag, 18. Juli 2015,  
16:00 Uhr

1. Landesligaspiel beim FSV Stadeln;  
Am Kronacher Wald, 90765 Fürth

Mittwoch, 22. Juli 2015,  
18:30 Uhr

1. Landesligaheimspiel gegen SSV Kasendorf

Sonntag, 26. Juli 2015,  
16:00 Uhr

2. Landesligaheimspiel gegen SSV Kasendorf

### **September**

Mittwoch, 02. September 2015

Big-Band der Bundeswehr am Schlossplatz

Dienstag, 15. September 2015

Redaktionsschluss Vereinszeitung 3/2015



**Bei uns finden Sie  
alles rund ums Zweirad.  
Fahren Sie doch einmal  
vorbei!**

**zweirad**  **Wir erwarten Sie!**

**DRECHSLER**

Fahrräder • Mofas • Reparaturen • Ersatzteile • Zubehör  
Erlangen-Bruck • Fürther Straße 20 • 09131 / 63145



# Gesundheit in besten Händen



Alle Gesundheitsangebote finden Sie auch im Internet unter [www.aok.de/bayern](http://www.aok.de/bayern)

**Jetzt erhältlich:**  
Das neue AOK-Kursprogramm  
Starten Sie durch und gönnen Sie sich ein  
Gesundheitserlebnis der besonderen Art:  
Körperliche Fitness, gezielte Entspannung  
oder ausgewogene Ernährung -  
mit den Gesundheitskursen für das  
2. Halbjahr 2013.

## Eine schwierige Saison liegt hinter uns

In der Saison 2014/2015 waren wir mit unserer 1. und 2. Mannschaft nicht gerade vom Glück verfolgt. Trotz intensiver Bemühungen und Anstrengungen der Spieler, Trainer, Betreuer, Verantwortlichen der Fußball-Abteilung und der Vorstandschaft ist es uns nicht gelungen den Abstieg beider Mannschaften zu verhindern. An dieser Stelle nochmals herzlichen Dank für den Einsatz aller Beteiligten.

Doch jedes Ende bietet auch die Chance auf einen Neuanfang. Seit Wochen wird die neue Saison von allen Beteiligten mit unermüdlichem Einsatz vorbereitet. Im Fußballbereich entsteht ein „WIR-Gefühl“ mit dem wir viel erreichen werden und wo es Spaß macht Mitglied in diesem Verein zu sein. Wenn es uns gelingt noch die Zuschauer mitzunehmen, dann werden wir auch von außen wieder besser wahrgenommen – im positiven Sinne. Reden war gestern, ab heute wollen wir gemeinsam Taten folgen lassen, damit wir die angestrebten Ziele erreichen. Dazu wünsche ich uns allen viel Glück, Spaß, Freude und Erfolg.

Michael Enzi  
Fußball-Abteilungsleiter

Ihre  
**Regional  
Gärtnerei**



**Anfang Juni: Beginn der  
Rosenblüte von über 200 Sorten**



### Jetzt Gemüsepflanzen setzen

**Riesige Auswahl an Gemüsejungpflanzen,  
heuer Neu:**

**Selection du Chef-Gemüse-Jungpflanzen  
Gemüse des Jahres 2014: Cäsars bunter Stängel  
ab Ende Mai beginnt die Selbsternte von  
ungespritzten Fruchtgemüse**



*Pflanzen von Fachmann*  
**menger**

GartenBaumschule  
Gärtnerei  
Baumschulenweg 15  
91058 Erlangen  
09131-71660  
[www.menger-pflanzen.de](http://www.menger-pflanzen.de)

*Frisch und lecker...*

# SCHNEIDER Bäcker



Fürther Str. 46

Telefon 091 31-63174

Langfeldstr. 29

Telefon 091 31-30 20 67

[www.schneider-baecker.de](http://www.schneider-baecker.de)

A black and white photograph of a winged angel statue, possibly a cherub, standing in front of a large clock face. To the right of the statue is a globe logo with a stylized 'B' inside it.

**Bestattungen  
Sülzen**

**09131-28280**  
Zimmermannsgasse 1a  
91058 Erlangen-Bruck

Wir sind jederZEIT gerne für Sie da !

Erledigung **aller** Formalitäten  
Gerne, Hausbesuche  
Bestattungsvorsorge  
Würdevoller Abschiedsraum  
Behindertengerechter Eingang

## Sand war eine Nummer zu groß

Die 1. Fußballmannschaft des FSV Erlangen-Bruck musste nach dieser Saison leider den Gang in die Landesliga antreten. In den entscheidenden Relegationsspielen gegen den FC Sand waren die Unterfranken eine Nummer zu groß. Beim Hinspiel in Sand hielten die Brucker zunächst gut mit und waren zu Beginn die bessere Mannschaft, ohne ein eigenes Tor zu erzielen. Durch zwei Standard-Situationen ging dann der Zweite der Landesliga Nord-West vor der Pause mit 2:0 in Führung. Auch in der zweiten Spielhälfte hielten die Jungs um Trainer Normann Wagner gut mit, verpassten es aber abermals einen eigenen Treffer zu erzielen. So kamen die Sander zum vorentscheidenden 3:0, was natürlich keine besonders gute Ausgangsposition für das Rückspiel in Bruck bedeutete.

Für das Spiel wenige Tage später an der Tennenloher Straße griffen die Trainer um Normann Wagner, Aubrey Dolan und Tomas Galasek noch einmal tief in die Trickkiste. So lief Ex-Glubberer Galasek noch einmal selbst auf, um vielleicht das Unmögliche noch möglich zu machen – leider ohne Erfolg. Kurz vor dem Halbzeitpfiff erzielte Sand das alles entscheidende 0:1. Allerdings folgte der Treffer nach einem klaren Handspiel eines Sander Spielers, das vom schwachen Schiedsrichter nicht geahndet wurde. Man muss aber zugeben, dass der FC Sand in beiden Spielen die bessere Mannschaft war und verdient in die Bayernliga aufgestiegen ist. Hierzu herzlichen Glückwunsch!



*Brucker „Edel-Fans“ beim Relegationsspiel beim FC Sand*

In diesen beiden Spielen wurde eines der Hauptprobleme der vergangenen Saison deutlich: das Toreschießen! Leider gab es während der gesamten Saison keinen echten „Knipser“, der ein Garant auf Tore war. Besonders nach der Winterpause trat diese Schwäche eklatant zu Tage.

Nun gilt es in der neuen Saison sich zu konsolidieren und eine gute Rolle in der Landesliga Nord-Ost zu spielen. In den ersten Trainingseinheiten der Vorbereitung machen die vielen jungen und neuen Spieler einen guten Eindruck und sind gewillt neues zu lernen und sich weiterzuentwickeln.

Danke!

Zum Schluss möchte sich die Fußballabteilung noch bei Aubrey Dolan und Thomas Galasek bedanken! Mit eurem Einsatz und eurer Einstellung seid ihr immer Vorbilder für die Spieler gewesen, zu denen sie aufschauen konnten.

Aubrey, wir wünschen dir viel Spaß und Freude mit deinem Familienzuwachs. Wir hoffen, dass du ab und an die Zeit findest, dir mal das ein oder andere Spiel in Bruck anzuschauen.

Tomas, auch dir vielen Dank für deinen tollen Einsatz für den FSV Bruck! Du warst immer 100%ig ein Schwarz-Blauer und hast den Jungs viel beigebracht. Wir wünschen dir für deinen neuen Trainerjob in Weiden viel Erfolg!

Aber ihr wisst ja: Einmal Brucker, immer Brucker! Wir sehen uns sicher bald wieder!

Herzliche Grüße  
Michael Enzi

**PREGARTNER HAROLD FRISEUR SALON**

DAMENSALON / SHERIN'S HAIRDESIGN  
NATURSEIFE & NATURKOSMETIK  
TENNENLOHER STR. 21 | 91058 ERLANGEN | 09131 - 66428

## Berichte der Fußball-Jugend

### U19

#### Unglückliche Rückrunde mit Happy End

Nach einer ungünstig verlaufenden Vorbereitung, was an Wetter und Verletzungen lag, starteten die A-Junioren mit einem Auswärtsspiel in Memmingen. Dieses Spiel wurde trotz 1:0-Führung und spielerischer Überlegenheit bis zur 60. Minute noch mit 1:5 verloren. Dem entsprechend wussten wir was noch auf uns zu kommt und das es sehr schwer sein wird, unsere Ziele zu erreichen.

Gegen Mannschaften aus dem unteren Tabellendrittel wurde meistens ein Unentschieden erspielt und gegen Mannschaften aus dem oberen Drittel hat die Mannschaft recht ordentlich gespielt aber es sprangen keine Punkte dabei raus. Da dem Trainer 5 bis 7 Stammspieler in der Rückrunde nicht zur Verfügung standen, mussten einige Spieler aus der A 2 und der B-Jugend immer wieder eingesetzt werden. Zur Entwicklung dieser Spieler war natürlich diese Erfahrung doch sehr positiv und einige Spieler haben sich auch enorm gesteigert. Um die Bayernligaverbleib zu erhalten, brauchten wir in der gesamten Rückrunde 9 Punkte bei 11 Spielen.

Das hört sich einfach an, aber das Leistungsniveau der diesjährigen Bayernliga war schon enorm. Und so kam es, dass im letzten Spiel der Saison noch 3 Punkte her mussten um nicht abzustiegen. Leider hieß der Gegner SpVgg Unterhaching, die noch um den Aufstieg in die A-Junioren-Bundesliga spielten und das Hinspiel in Unterhaching mit 6:0 gewonnen hatten.

Mit einer Rückholaktion von Leo Schmidt, der eine Praktikumsstelle in London seit März hatte, begann der letzte Spieltag. In einem packenden Finale holte die A-Jugend des FSV Erlangen-Bruck einen 3:2-Sieg und damit die erforderlichen letzten 3 Punkte. Der Bayernligaverbleib wurde natürlich danach reichlich auf dem Berg am Brucker Keller gefeiert.

Fazit der Saison: Wenn man beim Fußball hart an sich arbeitet und sich immer an der Leistungsgrenze bewegt, kann man auch einmal ein kleines Fußballwunder erleben. Der Jahrgang 96/97 hat in dieser Saison viele Rückschläge erlebt, hat sich aber nie hängen lassen und das Ziel erreicht. Glückwunsch!

Ich wünsche den Spielern vom Jahrgang 1996, die ich ab der D-Jugend 6 Jahre lang trainieren durfte alles Gute für ihren weiteren Werdegang. Es war für mich eine Ehre, solche Spieler trainieren zu dürfen. Danke!

Stefan Limbacher  
Trainer U19

### U17

#### **GESCHAFFT!!!**

Mit einem gerechten 2:2 Remis gegen 1860 München endet die Bayernligasaison für unsere U17. Das große, aber in Anbetracht der namhaften Konkurrenz, fast unmögliche Saisonziel „Klassenerhalt“ wurde bereits am vorletzten Spieltag mit einem Auswärtssieg bei Wacker Burghausen geschafft. Ganze 8 Punkte trennt unser Team in der Endabrechnung vom ersten Abstiegsrang, was wirklich aller Ehren wert ist. Eine gute Rückrunde und die grandiose Auswärtsstärke (nur gegen Meister FC Augsburg und den Tabellendritten 1860 München musste man sich geschlagen geben), waren die entscheidenden Faktoren, in dieser Liga zu bestehen. In der Auswärtstabelle belegt man damit einen herausragenden 3. Platz!

Unsere Mannschaft zeigte eine fantastische Moral, gepaart mit spielerischen Elementen, Trainingsfleiß und einfach Spaß am Kicken. Sicherlich ein absolutes Highlight war der Auftaktsieg an der Säbener Straße beim großen FC Bayern München, welcher mit 7:0 unverhofft hoch ausfiel. Aber auch andere Spiele, die hart umkämpft waren, z.B. in Aschaffenburg, bei der SpVgg Greuther Fürth oder beim 1. FCN wurden auf Augenhöhe ausgetragen und man nahm immer mindestens einen Punkt mit nach Bruck. Der Ausrutscher gegen dem damalig Tabellenletzten Rosenheim, konnte das Team mit zwei anschließenden Siegen wieder ausbügeln.

Trotz einiger Ausfälle konnten wir immer eine schlagkräftige Truppe stellen, hier auch Dank an unsere U16 Spieler und das Trainerteam, die uns immer gerne und uneigennützig unterstützt haben. Der größte Dank gilt aber natürlich unserer Mannschaft, die sich in der Vorrunde gefunden hat und für das gemeinsame Ziel an einen Strang gezogen hat.

Wir wünschen unseren Jungs, gleich ob sie in unserer eigene A2 oder U19, oder zu einem anderen Verein wechseln, weiterhin viel Spaß an Eurem Sport, eine verletzungsfreie Zukunft und das Ihr eure sportlichen und privaten Ziele erreicht.

Eure Trainer  
Klaus Scheuerer  
Markus Bauer

## **U15**

Das die C1 in die BOL absteigen muss, stand schon des längeren fest. Es muss aber an dieser Stelle auch erwähnt werden, dass man in einigen Spielen unter Wert geschlagen wurde und die meisten Spiele nur knapp verloren gingen. Dies lag auch daran das kein Konkurrenzkampf im Team vorhanden war. Umso erfreulicher ist es, dass man am letzten Spieltag noch wenigstens einen Punkt gegen Quelle Fürth einfahren konnte.

Verabschieden wird sich leider unser langjähriger Trainer Tomas Galasek, der sich der SpVgg Weiden als neuer Trainer der 1. Herrenmannschaft anschließen wird. Wir wünschen unseren Tomas alles Gute, viel Glück und bedanken uns herzlichst für seine großartige Jugendarbeit beim FSV Bruck.

Am Schluss noch einen großen Dank an alle Eltern für die tatkräftige Unterstützung in dieser Saison – war echt super!

Das Trainerteam wünscht den Jungs alles Gute für die Zukunft und viel Glück in der neuen Saison.

Auch als Co-Trainer hat es mir große Freude bereitet Euch zu unterstützen.

Tomas Galasek und Thomas Zwerenz

## **U14**

### **Schwierige Rückrunde für die U14**

Dass die Rückrunde in der BOL für unseren jüngeren Jahrgang nicht leicht werden wird, war uns von Anfang an bewusst. Die Rettung der U15 in der Bayernliga hatte oberste Priorität, was dazu führte, dass wir teilweise bis zu 7 Spieler an die C1 abstellen mussten. So war es auch für unseren neuen Trainer sehr schwierig mit der Mannschaft zu arbeiten und diese zu formen. Dennoch hat die Mannschaft in der Rückrunde mit 3 Siegen gegen Weißenburg, Quelle Fürth und die JFG Franken-Jura (Stand vorletzter Spieltag) das Saisonziel Nichtabstiegsplatz erreicht. Leider ist dieses Ergebnis aber nur von theoretischer Natur, da aufgrund des Abstieges der U15 aus der Bayernliga, der Zwangsabstieg für die U14 unumgänglich ist.

Ein Saisonhöhepunkt war für die Jungs die Teilnahme am Bundesligaturnier Jenö-Konrad-Cup (ehemaliger Areva-Cup) unseres Partnervereins 1.FCN. Dort bekamen wir es in der Gruppenphase mit den Nachwuchsmannschaften von Sturm Graz, dem VFL Wolfsburg und Borussia Dortmund zu tun. Nach einer nervösen Vorstellung und unnötigen Niederlage gegen die österreichischen Nachbarn, gelang es dem Team gegen den VFL Wolfsburg einen 0:1 Rückstand in einen 2:1-Sieg umzuwandeln. Im dritten Spiel verloren wir trotz ansprechender Leistung gegen die

Dortmunder mit 0:2. Aufgrund einer ungünstigen Tabellenkonstellation verpassten wir am Ende wegen des schlechteren Torverhältnisses den Einzug in die Hauptrunde und mussten uns so mit der Trostrunde zufrieden geben. Dort gab es ein Unentschieden gegen den Club, eine Niederlage gegen Lauf sowie einen souveränen Sieg gegen die JFG Wendelstein, was letztendlich leider nur zum 15. Platz reichte.

Das Ziel für die nächste Saison ist der direkte Wiederaufstieg in die C-Jugend-Bayernliga. Um dies zu erreichen, müssen sicherlich noch alle hart an sich arbeiten. Aufgrund der jüngst gezeigten Leistungen, ist dieses Ziel jedoch durchaus im Bereich des Möglichen.

Verabschieden möchten wir uns ganz besonders von unserem langjährigen Co-Trainer Markus, der für die Mannschaft immer, besonders in den vielen schwierigen Zeiten, da war und den Jungs, aber auch den Eltern, immer mit Rat und Tat zur Seite stand. Dir, lieber Markus, sowie allen Spielern, die uns verlassen, wünschen wir viel Erfolg auf eurem weiteren Weg sowie in euren neuen Mannschaften.

Die Eltern der U14

### U13

Man merkte den Jungs den positiven Aufschwung der Hallensaison an. Diesen Schwung nahmen wir für die Rückrundenvorbereitung mit, wo jeder einzelne immer mit Fleiß und Ehrgeiz am Training teilnahm. Es war mit der Zeit auch sehr gut zu sehen, dass sich unsere Jungs spielerisch sowie auch in ihrer Persönlichkeit sehr positiv entwickelt haben.

Wir starteten in die Rückrunde mit einem Auswärtssieg beim SV Bubenreuth. Die Rückrunde haben wir mit 8 Siegen 2 Unentschieden und 2 Niederlagen abgeschlossen. In der Endabrechnung wurde das vor Saisonbeginn vorgegebene Ziel oberes Drittel mit dem 4. Platz erreicht.

Jetzt spielen wir noch die Erlanger Stadtmeisterschaft, und hoffen zum Abschluss der Saison den Titel Erlanger Stadtmeister bei den U13 Junioren einzuholen. Die Vorbereitungen für die neue Saison 2015/2016 als U14 auf dem Großfeld laufen auf Hochtouren. In unserem Kader bleiben alle Jungs dem Verein erhalten. Wir werden alle unsere Spieler in Ihrer Entwicklung weiter so gut wie möglich unterstützen. Da wir ab der nächsten Saison auf dem Großfeld spielen, stoßen aktuell 6 Neuzugänge dazu.

Wir begrüßen beim FSV

Amar, Ramic	(SV 1873 Nürnberg Süd)
Tobias, Hummel	(SC Eltersdorf)
Fabian, Wunderlich	(SC Eltersdorf)
Tadael, Tayie	(SC Eltersdorf)
Eren, Kurt	(SpVgg Greuter Fürth)
Demjon, Miloja	(ASV Fürth)

Ein Dankeschön nochmal an die Jungs sowie den Eltern, die über die ganze Saison mit Geduld, Leidenschaft und Bereitschaft die Saison durchgezogen haben.

Mi sportlichem Gruß

Eure Trainer  
Hüseyin Akin  
Mehmet Ok

### **D2**

Eine durchwachsene Saison mit Höhen und Tiefen ist zu Ende gegangen und mit einem guten sechsten Platz können wir auch sehr zufrieden sein. Wir konnten uns diesen Sommer sehr gut verstärken und werden uns in der kommenden Saison den Aufstieg als Ziel setzen. Bedanken für die doch schwierige Saison möchte ich mich bei meinen Jungs und allen Eltern.

Werner Walter

### **E3**

#### **E3-Junioren beenden Saison auf Platz 2**

Die diesjährige Frühjahr/Sommer-Saison begann leider für unsere Jungs Mitte März 2015 mit einer knappen Niederlage gegen Baiersdorf. Die lange Winterpause begründete dies und zeigte auch unsere Einschätzung, dass konditionell und spielerisch noch Potenzial, nach mehreren gespielten Hallenturnieren, vorhanden ist. Im nun folgenden Spiel auf eigenem Platz konnten unsere Jungs eine erste Steigerung zeigen und gegen den ASV Forth einen verdienten aber knappen 3:2-Sieg feiern. Der erste in der noch jungen Saison sollte aber nicht der letzte bleiben.

Vor Beginn des 3. Spieltag zeichnete sich jedoch schon ab, dass nun das Spitzenspiel gegen den VdS Spardorf bevorsteht. Dieses Spiel verlangte dann auch alles, was wir im Vorfeld besprochen hatten, unserer Mannschaft ab. Leider konnten wir an diesem Tag jedoch dem schnellen Umschaltspiel, der guten Defensive wie auch dem Flügelspiel nicht gegenhalten und verloren dieses Spiel in durchaus überraschender und deutlicher Höhe mit 2:10. Nach dieser Niederlage waren sowohl die Jungs wie auch wir Trainer durchaus enttäuscht. Aber der Blick wurde nach vorne gerichtet und mit einem nächsten Sieg wollten wir allen zeigen, wie gut wir als Team zusammenspielen.

Dieser Wille und die Bereitschaft führte dann durch nochmals verbesserte Abwehrleistungen, konzentriertes Passspiel in Kombination mit gezielten Konterangriffen über die Flügel sowie erfolgreichen Torabschlüssen zu einer kleinen Siegesserie in

den folgenden Ligaspielen (4:0 gegen Neunkirchen / 9:1 gegen Ebermannstadt / im ersten Rückrundenspiel 10:3 gegen Baiersdorf sowie gegen ASV Forth 5:2).

Am 18. Mai stand jedoch auch schon wieder das Rückspiel mit dem bis dahin ungeschlagenen Tabellenführer VdS Spardorf bevor. Mit einer deutlichen besseren Abwehrleistung sowie Umstellungen in einzelnen Mannschaftsteilen konnten die Jungs mithalten. Zur Halbzeit konnte sogar ein knapper 1:0 Zwischenstand notiert werden. Im Verlauf der zweiten Halbzeit fehlten jedoch die ein oder andere Chance und so kam es wie es keiner für möglich hielt – Spardorf nutzte die wenigen Chancen und konnte am Ende einen knappen 1:2-Auswärtssieg verbuchen. Wir als Trainer waren sehr zufrieden und haben den willensstarken Auftritt mit einer deutlichen Leistungssteigerung erfreulich zur Kenntnis genommen.

Diesen Schwung versuchten wir nun mit in die restlichen Ligaspiele zu nehmen. Nach einer durchaus längeren Ferienpause konnte auch das folgende Spiel mit 8:4 (Halbzeit 3:3) gewonnen werden. Hervorzuheben ist jedoch, dass die spieltechnische Abstimmung in der ersten Halbzeit in weiten Teilen vermisst wurde. Nach der Halbzeit dauert es nochmals ein paar Minuten, bis die Jungs richtig ins Spiel fanden. Leider nur in den letzten 10 Minuten sahen wir eine deutliche Steigerung durch gezieltes Herausspielen von Chancen. Dies führte dann allein in den letzten 5 Minuten zu weiteren 3 Toren. JUNGS, das war Fußball wie wir ihn sehr gern ansehen. WEITER SO ... !!!

Am 19. Juni 2015 stand nun noch das letzte Saisonspiel gegen Ebermannstadt auf heimischen Platz bevor. Trotz der durchaus nicht gewohnten Platzgröße startete die Mannschaft – nach rund 5 Sekunden stand es bereits 1:0. In den Folgeminuten wurde dann weiter regelmäßig das Tor getroffen, was zu einem deutlichen Halbzeitstand in Höhe von 6:0 führte. In der 2. Halbzeit konnte jedoch lange Zeit nur zeitweise die Konzentration gehalten werden. Nichtsdestotrotz am Ende steht ein durchaus deutlicher Sieg mit 10:1 zu Buche.

JUNGS – HERZLICHEN GLÜCKWUNSCH für den tollen Saisonabschluss und das Erreichen eines guten 2. Platz mit 21 Punkten und 54 geschossenen Toren in 10 Spielen.

Der eigentliche Saisonhöhepunkt stand an diesem Abend jedoch unmittelbar an. Unser 1. Sommer-Kleinfeldturnier am darauffolgende Samstag 20. Juni 2015. Wir hofften auf viele Zuschauer, gute Spiele und viel Erfolg für alle Mannschaften. Nach umfassender Planung sowie Zusage von 7 weiteren Mannschaften konnte es im „Jeder-spielt-gegen-Jeden“-Modus losgehen. Leider war uns das Wetter nicht so hold. Trotz kühlen 12 Grad und regelmäßigen Regenschauern konnten wir trotzdem die geplanten Spiele, sicher auch interessant für die Eltern, durchführen. Hinter dem Team des Turniersiegers SG Quelle Fürth sowie 2. Platzierten Jahn Forchheim mussten wir uns aufgrund vielen Remis nur knapp dem TV 1848 Erlangen geschlagen geben und konnten am Ende einen guten 4. Platz feiern.

An dieser Stelle nochmals VIELEN DANK an ALLE Eltern und Beteiligten für eure Geduld, Unterstützung aber auch Bereitschaft und Willen, das Turnier trotz des schlechten Wetters bestmöglich durchzuführen. Beim nächsten Turnier wird sicher

das Wetter besser sein, oder wir gehen einfach in die Sporthalle.

Mit diesen Worten bedankt sich das gesamte Trainerteam für eine schöne und erfolgreiche Saison und wünscht euch JUNGS noch viel Spaß bei den anstehenden Freizeitturnieren vor den Sommerferien, viel Erfolg bei dem Stadtpokal-Wettbewerb sowie erlebnisreiche Sommerferien.

Wir sehen uns spätestens mit Beginn der neuen Saison, für viele sicher auch verbunden mit einem anstehenden Schulwechsel in die weiterführenden Schulen. Auch dazu – Alles Gute und viel GLÜCK

Euer Trainerteam

### **F1**

#### **Wie der Phoenix aus der Asche oder die Erfolgsgeschichte unserer F1-Jugend**

Im Juni 2014 schienen die Tage des Jahrgangs 2006 gezählt zu sein. Die beiden Trainer verließen den Verein und drei Leistungsträger schlossen sich dem SC Eldersdorf an.

Man stand regelrecht vor einem Scherbenhaufen. Glücklicherweise fand sich mit Jan Berghold ein Vater als vorläufiger Trainer und bald auch mit unserem neuen Präsidenten Reinhard Heydenreich ein erfahrener Co-Trainer.

So startete man mit einem Rumpfteam von nur 6 Spielern des Jahrgangs 2006 als F1 in die Herbstsaison und komplettierte das Team mit 4 Spielern des Jahrgangs 2007. Der sehr schlank besetzte Kader wurde in der Herbst-saison gelegentlich mit Spielern der F3 verstärkt.

Das primäre Ziel in der Herbstsaison war es, aus den Jungs eine Mannschaft zu formen, ihnen die Grundzüge des Fußballspiels zu vermitteln und den Spaß am Fußball zu erhalten. Nach den ersten deutlichen Niederlagen steigerten wir uns sehr schnell, verloren zum Ende hin nur noch knapp und erzielten unsererseits das ein oder andere Tor.

Anschließend ging es in die Hallensaison, das Team entwickelte sich prächtig weiter und wir konnten sogar die ersten Siege und Unentschieden feiern. Sehr beeindruckend war für uns Trainer, dass die Jungs trotz der vielen Niederlagen weiterhin mit viel Begeisterung und Freude dabei waren und sich ständig weiter verbesserten.

Zur Frühjahrssaison sollte sich unser Durchhaltevermögen, die gute Arbeit des Trainerteams und die Harmonie bei den Eltern bezahlt machen und wir konnten

drei echte Verstärkungen für uns gewinnen.

Der komfortable Kader aus 13 Spielern setzte sich nun folgendermaßen zusammen:

Vorname, Name	Jahrgang	Vorname, Name	Jahrgang
Marek Dänzer	2006	Lasse Berghold	2007
Joah Fricke	2007	Luca Laberenz	2006
Gabriel Ottmann	2007	Enes Fleischer	2006
Jonas Groenewold	2006	Max Rollmann	2006
Akay Özdemir	2006	Ramon Ernst	2006
Jimmy Nguyen	2006	Marco Fiorelli	2006
Moritz Willert	2007		

Das erste Spiel der Saison verloren wir etwas unglücklich mit 2:4 gegen den ATSV Erlangen, danach haben wir uns als Mannschaft gefunden und eingespielt. Das zweite Spiel konnten wir gegen die SG Siemens unentschieden (3:3) gestalten. Anschließend folgten 6 Siege hintereinander:

FSV – Uttenreuth 3:1, Dormitz – FSV 1:2, FSV – Hiltpoltstein 6:2,  
FSV – ATSV 5:4, SGS – FSV 0:7, Uttenreuth – FSV 2:4

Im letzten Heimspiel bei knapp 30 Grad konnten wir leider unsere Siegesserie nicht fortsetzen und verloren verdient mit 0:1 gegen Dormitz, da der Gegner an diesem Tag mehr Zug zum Tor entwickelte und wir nicht wie gewohnt zu unserem gefährlichem Passspiel fanden. Im letzten Spiel der Saison waren wir zu Gast beim SV Hiltpoltstein. Hier mussten wir mit einem Rumpfteam von nur 7 Spielern antreten und gewannen trotzdem souverän mit 11:5.

So beendeten wir die Saison sehr erfolgreich. Wir erzielten 22 Punkte und 43:23 Tore. Da wir nach den Regeln der FairPlay-Liga spielen, gibt es leider keine offizielle Tabelle. Doch nach unseren Recherchen steht für uns fest, dass wir die Meisterschaft feiern können.

Unsere junge Mannschaft spielt zunehmend disziplinierter und kombiniert sehenswert bei eigenem Ballbesitz. Sicherlich ist dies ein Resultat der komplexen Trainingsübungen und der Schulung des taktischen Verständnisses. Aber auch den beiden Neuzugänge Akay und Luca ist es zu verdanken, dass die komplette Mannschaft einen großen Schritt nach vorne gemacht und endlich auch das Passspiel für sich entdeckt hat. „Wir freuen uns sehr über die Entwicklung und sind mächtig stolz auf die Jungs der F1, die sich ständig weiterentwickeln und am Spieltag sehenswerte Passkombinationen erfolgreich abschließen“, findet Coach Jan Berghold.

Seit März kann das Trainerteam auf die Unterstützung von Trainerin Simone Vogler zurückgreifen, die vom FCN wieder zurück nach Bruck gekommen ist. Zur neuen Saison wird das Team von Simone Vogler übernommen. Die bisherigen Trainer Jan und Reinhard werden sich einer neuen Herausforderung widmen und zusammen mit Jörg Stege den Jahrgang 2009 trainieren.

Reinhard und Jan: „Es hat uns sehr viel Spaß gemacht mit den begeisterten und talentierten Jungs zu trainieren. Die Harmonie in der Elternschaft ist einzigartig. Vor allem bei Niederlagen wurden die Spieler stets positiv von den Eltern angefeuert und begleitet. Es herrscht kein übertriebener Ehrgeiz und es wird ein fairer und freundschaftlicher Umgang gegenüber dem Gegner vorgelebt. Unsere Spieler und Eltern vertreten die Werte des FSV vorbildlich. Bleibt alle so, wie Ihr seid!“

SCHWARZ, WEISS, BLAU  
WIR sind der FSV!



*Hinten v.l.: Gabriel, Moritz, Akay, Jimmy, Lasse, Luca. Vorne v.l.: Max, Marco, Joah, Jonas. Liegend: Marek. Es fehlen: Ramon, Enes*

## **Bambinis**

### **Kleiner Rückblick auf die gespielte Sommerrunde**

Die G-Jugend / Bambini haben ihre erste Sommerrunde absolviert und nunmehr an 5 Turnieren erfolgreich teilgenommen. Unsere Jungs sind ausschließlich in den Jahrgängen 2009/2010 geboren und können somit auch noch im nächsten Jahr komplett in dieser Altersklasse spielen. Umso erstaunlicher ist die Tatsache, dass bereits jetzt schon erste kleine und später größere Erfolge erreicht wurden.

Wurde anfangs noch teilweise klar verloren, war der erste Erfolg, dass man ein Spiel mit 0:0 beendete. Der nächste Höhepunkt war das erste selbsterzielte Tor. In diesem Moment durfte man feststellen, dass die Jungs beim Feiern absolute Profis sind. Im dritten Turnier gelang dann auch der langersehnte erste Erfolg. Man beendete ein Spiel mit einem 1:0-Sieg. Unbeschreibliche Jubelszenen spielten sich im Anschluss ab.

Alles in allem kann man sagen, dass die Jungs regelmäßig und mittlerweile auch konzentriert trainieren, dabei aber der Spaß nie zu kurz kommt. Weiterhin ist es sehr schön zu sehen, dass man eine Gemeinschaft geworden ist, in welcher nicht nur die Trainer und die Spieler harmonieren, sondern sich auch die Eltern hervorragend einbringen.

Euer Jörg Stege

**BETTEN-  
PORSTER**



**91058 ERLANGEN-BRUCK**  
**Gutenbergstraße 12 · Telefon 091 31 / 6 48 03**

**Wir bieten an:**

*Bettfedern waschen + reinigen*  
*Daunendecken umarbeiten*  
*Matratzen + Lattenroste*  
*Inlett + Federn in großer Auswahl*  
*Bettwäsche + Frottierwaren*



**Auf Ihren Besuch freut sich Fam. Porster**

## Bayerischer Meistertitel in der Sommerpause

Die Kegler haben momentan noch Sommerpause weshalb es nicht viel zu berichten gibt. Einen tollen Erfolg landeten die Keglerinnen Petra Wirth und Gitta Heym mit der Vereinsmannschaft der Erlanger Sportkegler, sie holten sich den Bayerischen Meistertitel.

Bei der Vereinsmeisterschaft gab es folgende Ergebnisse:

Männer		Frauen	
1. Heiko Gumbrecht	585 Kegel	1. Melanie Steiner	541 Kegel
2. Michal Bucko	583 Kegel	2. Stefanie Blaß	536 Kegel
3. Zdenek Kovac	581 Kegel	3. Petra Hummel	527 Kegel
Senioren A		Seniorinnen A	
1. Karlheinz Gumbrecht	556 Kegel	1. Gitta Heym	533 Kegel
2. Karlheinz Weller	540 Kegel	2. Petra Wirth	510 Kegel
3. Karlheinz Pech	521 Kegel	3. Regina Winkler	499 Kegel
Senioren B		Senioren C	
1. Richard Dietmar	522 Kegel	1. Lothar Dietsch	503 Kegel
2. Eduard Beyer	513 Kegel	2. Hugo Blau	501 Kegel
3. Wolfgang Schober	478 Kegel	3. Peter Lanig	496 Kegel

Die schnittbesten Kegler in der Saison 2014/15 bei 120 Wurf waren:

1. Mannschaft Frauen:	Blaß, Stefanie	536,7	Kegel
1. Mannschaft:	Dirian, Uwe	587,1	Kegel
2. Mannschaft:	Geiger, Simon	554,8	Kegel
3. Mannschaft:	Rippich, Marcus	537,4	Kegel
4. Mannschaft:	Beyer, Eduard	501,0	Kegel
5. Mannschaft:	Groß, Thomas	519,4	Kegel
6. Mannschaft:	Händel, Konrad	469,1	Kegel

Am 11. Juli findet traditionell unser Grillfest statt und danach geht es mit den Trainingsvorbereitungen für die neue Saison los.

Ich wünsche allen Keglern/-innen noch eine erholsame Pause!

Regina Winkler

# **FSV Sportgaststätte**

**Erlangen-Bruck**

*Tennenloher Straße 68 – Tel. 0 91 31 / 65 90 5*



*Als Pächterin freue  
Ich mich auf Ihren Besuch*

*Lefkothea Katsimbra*

*Wir bieten Ihnen  
Griechische und Fränkische Spezialitäten,  
auch zum Mitnehmen, nach telefonischer  
Bestellung auch Hauslieferung ab 15 Euro*

*Täglich Mittagstisch  
Sonntags Schweinebraten oder Schäuferle  
(Montag Ruhetag!)*

## Sport-/Kursangebot der Abteilung Turnen/Gymnastik/Tanzen/Yoga

Fitness-Gymnastik für Damen und Herren	Gesundheitsgymnastik für Damen und Herren	Gesundheitsgymnastik für Damen und Herren ab 60 Jahren
Dienstag, 18:30 - 20:00 Uhr	Mittwoch, 10:00 - 11:00 Uhr / 18:00 - 19:00 Uhr / 19:00 - 20:00 Uhr	Mittwoch, 17:15 - 18:30 Uhr
Turnhalle Max-und Justine-Elsner-Schule Zimmermannsgasse	FSV-Mehrzweckraum Tennenloher Str. 68	Turnhalle Eichendorffschule alt; Zugang über Buckenhofer Weg möglich
Leitung: Inge Plank	Leitung: Ute Römisch	Leitung: Traudl Ganß
	Kursgebühr - 15 Abende à 1 Stunde - auch für Nichtmitglieder	

Turnspiele / Kinderturnen	Tanzen macht Spaß für Kinder	Yoga
Mittwoch, 16:00 - 18:00 Uhr	Dienstag, 17:00 - 18:00 Uhr	Donnerstag, 18:00 - 19:30 Uhr
Turnhalle Brucker Lache Zeißstraße	FSV-Mehrzweckraum Tennenloher Str. 68	FSV-Mehrzweckraum Tennenloher Str. 68
Leitung: Inge Plank	Leitung: Linn Willamowius	Leitung: Sybille Luckner
	Kursgebühr - 10 Abende à 1 Stunde	Kursgebühr - 10 Abende à 1,5 Stunden - auch für Nichtmitglieder

### Ansprechpartner(innen)

#### Fitness-Gymnastik für Damen und Herren

Inge Plank (Tel.: 09131 / 67767 - email: familie.plank@gmx.de)

#### Gesundheitsgymnastik für Damen und Herren

Ute Römisch (Tel.: 09131 / 66737 - email: ute.roemisch@gmx.de)

#### Gesundheitsgymnastik für Damen und Herren ab 60 Jahren

Traudl Ganß (Tel.: 09131 / 601875 - email FSV Geschäftszimmer: info@fsverlangenbruck.de)

#### Yoga

Sybille Luckner (Tel.: 09131 / 66181 - email: sybille.rosie@web.de)

#### Turnspiele/Kinderturnen

Inge Plank (Tel.: 09131 / 67767 - email: familie.plank@gmx.de)

#### Kindertanzen

Linn Willamowius (Tel.: 0157 / 87607819 - email FSV: info@fsverlangenbruck.de)

### !!! NEUE Kurse !!!

#### Yoga mit Sibylle Luckner - jeden Donnerstag von 18.00 Uhr bis 19.30 Uhr

Der Kurs läuft noch bis zum **30. Juli**. Eine **Schnupperstunde** ist gerne möglich. Die Kosten für eine Gesamtteilnahme im Monat Juli betragen 30 Euro.

Der **neue Kurs** beginnt wieder am **17. September** um **18 Uhr**.

Die Gebühr für 10 Doppelstunden beträgt 75 Euro.

Bei Interesse an den **Gymnastik Gruppen/Kursen** wenden Sie sich bitte direkt an die jeweiligen Ansprechpartnerinnen!

Gleiches gilt für **Kinder**, die Lust auf **Turnen** oder **Tanzen** haben!



## HANS TSCHERNICH

*Metzgerei*

Äußere Tennenloher Straße 29 • Telefon 09131/64811  
91058 Erlangen-Bruck

*Wir empfehlen Ihnen unsere bekannten*



**FLEISCH- UND WURSTWAREN**  
DLG-Qualitätsgeprüft  
**UNSEREN PLATTENSERVICE**



## OrthoPoint

Kompetenz Zentrum Orthopädie Technik

- - Bandagen und Sportbandagen
- - Modernste Orthesen- und Prothesenversorgung
- - Kompressionsstrümpfe
- - Orthopädische Schuheinlagen
- - IGLI Carbonfasereinlagen
- - Fußdruckmessung
- - Laufbandanalyse aus dem Hochleistungsbereich
- - Betreuung und Beratung von Profispielern versch. Bundesligavereine



### Zentrale:

Sanitätshaus Orthopoint  
Rückl & Schick GdbR  
Tennenloherstraße 49  
91058 Erlangen  
Tel: 09131/92077- 0  
Fax: 09131/92077-99  
www.orthopoint-erlangen.de  
info@orthopoint-erlangen.de

### Filialen:

Drausnickstr. 5a  
91052 Erlangen  
Tel: 09131/5339216

Engelstr. 20  
91054 Erlangen  
Tel: 09131/9741855

Allersbergerstr. 139  
90461 Nürnberg  
Tel: 0911/4749957

Raiffeisenstr. 1  
91207 Lauf a.d. Pegnitz  
Tel: 09123/9612807

Konrad-Adenauerstr. 11  
90542 Eckental / Forth  
Tel: 09126/2932901

Spinnereistr. 7  
95445 Bayreuth  
Tel: 0921/16271630

Kreuzsteinstr. 30  
95028 Hof  
Tel: 09281/1441377

## **1. Mannschaft schafft Klassenerhalt**

Hallo Zusammen,

erstmal das WICHTIGSTE von uns zuerst unsere 1. Mannschaft ist nun doch in die Bezirksliga aufgestiegen!!!

In der neuen Saison werden wir mit vier Aktiven-Mannschaften (SG mit dem ATSV Erlangen; eine Bezirksliga, zwei Bezirksklasse A, eine Bezirksklasse B) ab September an den Start gehen.

Diese Saison haben wir folgende Ziele: 1. Mannschaft – Halten der Bezirksliga, 2. Mannschaft – Aufstieg in die Bezirksliga, 3. Mannschaft – Halten der Bezirksklasse A und die 4. Mannschaft – Erreichen eines Mittelfeldplatzes in der Bezirksklasse B.

Die Staffeleinteilung der einzelnen Ligen steht schon fest und die Spieltermine für die Hin- und Rückrunde sind schon bekannt:

1. / 2. / 3. und 4. Mannschaft, Bezirksliga sowie Bezirksklasse A / B

Hinrunde: 26.09.15; 27.09.15; 10.10.15; 11.10.15; 24.10.15; 25.10.15; 28.11.15; 29.11.15

Rückrunde: 30.01.16; 31.01.16; 20.02.16; 21.02.16; 05.03.16; 06.03.16; 19.03.16

Um die Vorbereitung auf die kommende Saison in der langen Frühlings-/Sommerpause nicht nur im Training stattfinden zu lassen, haben wir in den vergangenen Wochen verstärkt an verschiedenen Turnieren teilgenommen. Es werden noch weitere Turniere im Zuge unserer Vorbereitung folgen.

Nachfolgend die Auflistung der Turniere inkl. der Bilddokumentation:

1. Brombachsee-Pokal

Termin: 25./26.04.2015 in Pleinfeld

Wir haben mit Ramona Stenzel, Johannes Lang und Carsten Dettke daran teilgenommen.

Im Mixed B erreichten Ramona Stenzel und Stefan Zehend (ATSV Erlangen) nach zwei Siegen und einer Niederlage in der Gruppe als Zweitplatzierte die Hauptrunde. In dieser schieden sie im Viertelfinale aus.

Das Damen-Doppel B Ramona Stenzel und Stephanie Kast (ATSV Erlangen) spielte in einer 5er-Gruppe um den Turniersieg. Nach 3 Siegen und einer Niederlage konnten sie sich den 2. Platz sichern.

Johannes Lang und Carsten Dettke erreichten im Herren-Doppel B nach einem Sieg und einer Niederlage in der Gruppe auch das Hauptfeld. Leider schieden sie nach einem 3-Satz Krimi (21:16/16:21/21:17) gegen die Menzel-Brüder vom TSV Lauf im Achtelfinale aus.

Ramona Stenzel und Carsten Dettke gingen auch in den Einzelkonkurrenzen „B“ an

## Badminton

den Start. Dabei erreichte Ramona Stenzel den 5. Platz (Siegerin Trostrunde) und Carsten Dettke erreichte nach einem Sieg und einer Niederlage in der Gruppe das Hauptfeld und schied im Achtelfinale aus.



v. l. n. r.: Carsten, Steffi, Stefan, Felix, Leo, Elias, Sreeni, Ramona

### 2. Schleifchenturnier „Doppel um Mitternacht“

Termin: 09./10.05.2015 (19.00 - ca. 05.00 Uhr) in Dresden-Mickten

Wir haben mit Carsten Dettke daran teilgenommen. Er erreichte nach 15 gespielten Runden bei 65 Teilnehmerinnen und Teilnehmern den 1. Platz.



Siegerehrung Platz 1 bis 3



Damen-Doppel B, 2. Platz: Steffi und Ramona

### 3. Erlanger Stadtmeisterschaften

Termin: 30./31.05.2015 in Erlangen

Für uns spielten Jascha Jakob und Carsten Dettke.

Im Herren-Doppel B schieden sie nach drei knappen Niederlagen in der Gruppenphase aus.

Beide nahmen auch an der Einzelkonkurrenz „B“ teil. Wobei beide abermals, nach je drei Niederlagen, in der Gruppenphase ausschieden.

### 4. Bamberger Pokalturnier

Termin: 13./14.06.2015 in Bamberg

Für uns nahmen Jascha Jakob und Carsten Dettke daran teil.

Im Mixed B erreichten Jascha Jakob und Marie-Louise Zimmer (TV1848 Erlangen) nach guten Gruppenspielen das Viertelfinale und schieden dort unglücklich aus. Carsten Dettke und Ingrid Vorisek (TS Kronach) gewannen nach sehr guten Spielen in der Gruppe (zwei Siege) den siegreich gestalteten Viertel- und Halbfinale auch das Finale der Mixed B-Konkurrenz.

Das Herren-Doppel B Jascha Jakob und Carsten Dettke erreichte das Halbfinale.

Dieses ging nach spannendem Spiel verloren. Zu allem Überfluss verletzte sich Jascha Jakob beim letzten Ballwechsel sodass das Spiel um Platz 3 kampflos an die Gegner ging. Am Ende stand ein guter 4. Platz.

Carsten Dettke trat auch im Herren-Einzel B an (Jascha Jakob musste verletzungsbedingt passen). Er erreichte nach drei Siegen und einer Niederlage in der Gruppe das Halbfinale. Das Halbfinale konnte er noch spielerisch offen und knapp gestalten verlor aber 21:19/21:17. Im Spiel um Platz 3 konnte er nicht mehr mithalten und verlor deutlich. Am Ende stand wie im Doppel der 4. Platz.



*Mixed B, 1. Platz (Stadtmeister): Ingrid und Carsten*

### 5. Döbelner Schleifchen-Sommerturnier

Termin: 20.06.2015 in Döbeln

Wir haben mit Carsten Dettke daran teilgenommen. Er erreichte nach 13 gespielten Runden bei 28 Teilnehmerinnen / Teilnehmern den 9. Platz.

Wenn ihr mehr über uns wissen möchtet, besucht bitte unsere Homepage:  
<http://www.badmintonerlangen.de.vu>

Wir suchen immer:

- zusätzliche Trainingsmöglichkeiten für unsere Schüler- und Jugend-Mannschaft (bei Vorschlägen bitte an den Abteilungsleiter wenden)
- weibliche und männliche Verstärkung für unsere Aktiven- Mannschaft
- weibliche und männliche Verstärkung für unsere Schüler- und Jugend-Mannschaft
- Jungen und Mädchen ab Jahrgang 2006 bis 2000 für unsere Schüler/Jugend-Trainingsgruppe

Mit freundlichen Grüßen  
die Badminton-Abteilung

Carsten Dettke  
-Abteilungsleiter-  
Tel. 0172 / 3545199

**Mehr Marken ... mehr Service ... mehr Fahrfreude**  
Kia-Servicepartner, Verkauf von EU-Fahrzeugen,  
DFM-Vertriebspartner, Mini Trucks und  
Elektro-Fahrzeuge, sowie Mehrmarkenhändler.



**DFM**  
Mini  
Auto

erhältlich

Alle DFM-Fahrzeuge mit Elektromotor ab **8.450,- €**



**KIA**  
KIA MOTORS  
The Power to Surprise™

Der Kia Cee'd  
mit 7-Jahre-Garantie ab **13.990,- €**

**Autohaus Zenger GmbH**  
Felix-Klein-Straße 74 · Tel. 0 91 31/6 44 63 · Fax -86  
91058 Erlangen · [www.autohaus-zenger.de](http://www.autohaus-zenger.de)  
[info@autohaus-zenger.de](mailto:info@autohaus-zenger.de)

## **Sommerpause**

Anfang Juni zeigte der Sommer bereits einmal, zu welchen Leistungen er fähig ist. Temperaturen bis zu 30 ° lockten ins Freie. Baden und der Besuch im Biergarten ließen ein erstes Sommerfeeling aufkommen.

Auch in den meisten Sportarten sind zu diesem Zeitpunkt die Entscheidungen über Erfolg oder Misserfolg einer Saison gefallen. Seit Anfang Mai ist auch im Bereich Tischtennis die Saison in den Mannschaftswettkämpfen abgeschlossen. Wie bereits im letzten Bericht erwähnt, ist unser Herrrenteam mit dem Verlauf der letzten Saison durchaus zufrieden.

## **Vorbereitungen zur neuen Saison**

Zunächst musste die Abteilungsleitung zwei Pflichttermine absolvieren. Am 11.05. fand in Eltersdorf der Kreistag des Tischtenniskreises Erlangen statt. Abteilungsleiter Werner Zuber nahm mit seinem Stellvertreter Christian Hülsmann für den FSV Bruck daran teil. Neben dem Rückblick auf die vergangene Saison wurden auch die Termine für die neue Saison bekanntgegeben. Außerdem standen noch die Neuwahlen der Funktionäre für den Kreis Erlangen auf dem Programm. Hier zeigte sich einmal mehr, wie schwer es inzwischen ist, ehrenamtliche Funktionen zu besetzen. Die Wahl eines neuen Kreisvorsitzenden brachte kein Ergebnis. Hier hofft man in den nächsten Wochen noch einen geeigneten Kandidaten zu finden.

Alle vier Jahre findet zum Saisonende auch für alle Vereine in Mittelfranken verpflichtend der Bezirkstag statt. Am 13.6. fand diese Veranstaltung in Feucht statt. Unser Abteilungsleiter war hier ebenfalls als Vertreter des FSV Bruck anwesend. Auch an diesem Termin fanden Neuwahlen statt. Hier wurde die Leitung des Bezirks neu besetzt.

In den Monaten Juni / Juli müssen nun die verschiedenen Meldungen für die neue Saison eingereicht werden. Dies erfolgt inzwischen über ein eigenes System im Internet. Danach werden dann die Zusammenstellung der Ligen sowie die Terminplanung für die neue Saison vorgenommen.

Unsere Herrenmannschaft kann in diesem Jahr erstmals seit langem wieder in unveränderter Aufstellung in die neue Saison gehen. Zunächst jedoch haben die Aktiven ihre Sommerpause verdient. Voraussichtlich ab Ende September werden dann die Wettkämpfe wieder beginnen.

### Hochzeit in der Tischtennisabteilung

Ein besonderer Gruß zum Abschluss dieses Berichts geht an den Mannschaftsführer unseres Herrenteams Jörg Weber. Zu seiner Heirat Anfang Mai gratulieren wir ihm und seiner Ehefrau sehr herzlich. Wir wünschen beiden Glück, Gesundheit und Zufriedenheit auf ihrem gemeinsamen Weg.

Allen Aktiven wünsche ich eine erholsame Sommerpause und viel Spaß im Urlaub, wo immer ihr ihn verbringen werdet. Ich hoffe auf eine gesunde Rückkehr zum Saisonbeginn.

Tischtennisabteilung  
Werner Zuber



**nitschdruck**  
digital & offsetdruck thomas nitsch

- ⊙ Vereinszeitschriften
- ⊙ Festbroschüren
- ⊙ Jahresberichte, Bücher
- ⊙ Geschäftsdrucksachen
- ⊙ Prospekte, Flyer...
- ⊙ Entwurf und Gestaltung

**91315 Höchstadt**  
Kirchgasse 1  
Tel. 09193-50 33 50-0  
Fax 09193-50 33 50-1

**91056 Erlangen**  
Sylvaniestraße 22  
Tel. 09131-99 37 71  
Fax 09131-99 36 45  
info@nitschdruck.de

## Erfreuliches Zwischenfazit

Liebe Tennisfreunde,

die Hälfte der Saison ist vorbei, Grund genug ein Zwischenfazit zu ziehen. Nachdem das Wetter auch dieses Jahr wieder mitgespielt hat, waren unsere Plätze relativ früh fertig und in einem hervorragenden Zustand. So begann dann auch Anfang Mai die neue Punktspielrunde. Die bisherigen Ergebnisse könne sich mehr als sehen lassen: Die Herren 30 I starteten in ihrer neunten Liga zwar mit zwei Niederlagen, ließen dann aber eine Erfolgsserie von drei Siegen am Stück folgen, sodass man ein positives Punktekonto hat.

Die Herren 30 II sind noch ohne Niederlage. Mit etwas mehr Fortune hätte man die beiden Unentschieden auch gewinnen können. Hier gilt es weiter dran zu bleiben. Ein ausgeglichenes Punktekonto mit je einem Sieg und einer Niederlage haben die Herren 40, bei denen man das jahrelange Training mittlerweile durchaus merkt. Da kann man auf weitere Erfolge hoffen.

Ganz besonders erfreulich ist das bisherige Abschneiden unserer neuen Damenmannschaft. Im ersten Spiel konnte beim SC Uttenreuth ein beachtliches Unentschieden erreicht werden. Im zweiten Spiel kam der letztjährige Meister aus Gräfenberg nach Bruck und war chancenlos. Bereits nach den Einzeln stand der Sieg fest. Macht weiter so!

An dieser Stelle schon mal ein Terminhinweis. Unser traditionelles Sommerfest mit Tie-Break-Turnier und anschließendem Fischgrillen findet wie gewohnt am letzten Samstag, den 25. Juli 2015, vor den Sommerferien statt. Eine genaue Einladung erfolgt noch per Mail und Aushang.

Bis dahin noch eine schöne Zeit auf unserer Anlage und unseren Mannschaften noch viel Erfolg in den restlichen Spielen.

Eure Abteilungsleitung  
Jörg Weber

### Jörg und Daniela trauen sich!

Am Samstag den 2. Mai haben sich Jörg Weber – Vorsitzender des Veranstaltungsausschusses, Abteilungsleiter Tennis und Spieler der 1. Tennismannschaft – und seine Daniela – Spielerin unserer neu gegründeten Tennis-Damenmannschaft – in der Brucker St. Peter und Paul Kirche das „Ja-Wort“ gegeben.

„Liebe Daniela, lieber Jörg,  
die Vorstandschaft des FSV Bruck gratuliert Euch sehr herzlich. Wir wünschen Euch auf Eurem gemeinsamen Lebensweg viel Glück, Gesundheit und Erfolg.“

Thomas Neudecker



*Die Tennisabteilung steht Spalier.*



*Thomas Neudecker überbringt die Glückwünsche der Vorstandschaft und Tennisabteilung*

## Nach der Saison ist vor der Saison!

Erneut hat sich die Damenvolleyballmannschaft eine sehr spannende Saison glücklicherweise mit einem Happy End beschert.

Mit einem mittlerweile recht übersichtlichen Kader im Volleyball-Seniorenalter sowie geschwächt durch Verletzungen, wenig Luft für regelmäßiges Training, andere Verpflichtungen in Bezug auf Familie, Beruf, Fortbildung, Einsätzen bei der Seniorenmeisterschaft, und, und, und, kämpften wir uns durch die Saison.

### Abstieg verhindert

Die Stimmung ist grundsätzlich gut, die Saison lief aufgrund der ganzen Einschränkungen aber eher mäßig. Nur hin und wieder blitzte unser Können auf. Leider gab es auch oft Situationen, in denen nicht bemerkbar war, dass wir alle zusammen hunderte Jahre Volleyballerfahrung haben. Nichtsdestotrotz gingen wir jeden Spieltag wieder mit neuem Mut an. So schafften wir es schließlich doch noch in die Relegation. Der Druck war groß, einige Mitspielerinnen wollten sich verabschieden, falls wir nochmal absteigen sollten.

Am besagten Sonntag wurden alle psychischen und physischen Kräfte aktiviert. Das Spiel gegen den TSV Ochenbruck konnten wir eindeutig für uns entscheiden, das entscheidende Spiel gegen den TV Erlangen 3 war am Ende eine reine Nervenschlacht. Schon weit abgeschlagen konnten wir uns wieder ran kämpfen – der TV konnte drei Matchbälle und somit den sicheren Aufstieg nicht nutzen. Wir alten, erfahrenen und abgeklärten Volleyballerinnen konnten dann den 2. Matchball im entscheidenden 5. Satz zum 31:29 nutzen. Die Freude war groß, für Feierlichkeiten war jedoch keine Kraft mehr da; wir hatten alles gegeben und dürfen nun ab Oktober wieder in der Bezirksklasse Nord mitmischen.

### Mitspielerinnen gesucht

Wir sind nach wie vor auf der Suche nach Mitspielerinnen, die zumindest über die Grundfertigkeiten wie Pritschen, Baggern und Aufschlag verfügen und schon ein wenig Volleyballerfahrung haben, man kann bei uns auch sein Comeback nach einer Pause geben. Wir trainieren während der Schulzeit dienstags von 20 bis 22 Uhr in der Emmy-Noether-Halle in Erlangen-Bruck. Im Sommer nutzen wir zusätzlich den Beachplatz auf dem FSV-Gelände.

Weiterhin sucht die Abteilung nach Volleyball-interessierten Jugendlichen (zur Zeit ein Mädchenteam des Jahrganges 2000/2001) sowie Übungsleitern für Jugendtraining. Bei Interesse wendet Euch bitte persönlich, per Mail oder Telefon an uns:

Martin Steinleitner  
Tel. 09131/440069  
msteini@freenet.de

### Die Deutsche Mölkkymeisterschaft 2015

Es ist Sonntag der 14. Juni nach 17 Uhr. Die Sonnenstrahlen, die seit dem Vormittag ohne Unterbrechung auf die Spielfelder scheinen, haben alle die einen Platz finden konnten, in den Schatten getrieben. Zwischen den erhitzten Köpfen unter den voll besetzten Pavillons auf dem Sportplatz des FSV Erlangen-Bruck steht eine gespannte Stille. Wir befinden uns im Finalspiel der Deutschen Mölkkymeisterschaft (DMM). Dann löst sich die Stille, Jubel brandet auf, Damien vom Team International hat den finalen Wurf erfolgreich verwandelt. Der Deutsche Meister 2015 im Mölkky ist das Team International !

Am Wochenende 13.-14. Juni 2015 wurden die offenen deutschen Mölkkymeisterschaften in Erlangen ausgetragen. Die Anmeldezahlen haben die Erwartungen der Veranstalter weit übertroffen. 57 Teams aus Deutschland, Österreich, Finnland, Schweiz, Slowakei und Tschechien haben sich am Samstag durch die Vorrundenspiele gekämpft, um am Sonntag vormittag mit dem Sechzehntelfinale in die KO-Runden zu starten.

Mit einer dreireihigen Spielfeldanordnung von 28 Spielfeldern wurde der Hartplatz fast vollständig ausgefüllt. Dafür wurden ca. 1,5 km Feldmarkierungslinien gezogen. Durch ein ausgeklügeltes System zum Abmessen konnten die Spielfelder in der exakten Größe und Position markiert werden.

Die 300 Teilnehmer wurden am Samstag morgen um 9:30 von den Veranstaltern durch Herrn Horst Neuhoﬀ (NPV Nürnberg), Frau Mari Koskela (Deutsch-Finnische Gesellschaft Bayern) und Herrn Wilfried Trinkwalter (FSV Bruck) begrüßt. In den folgenden 480 Spielpartien mit 1059 Sätzen konnten die Teams im sportlichen Wettkampf ihr Können hinsichtlich Wurftechnik und Taktik beweisen.

Die Preiskörbe wurden den folgenden Teams überreicht:

Platz 1 – Team International

Platz 2 – Three and a half man

Platz 3 – HMS Travelling Mölkky

Der Trostpreis, ein Gutschein für eine DMM Teilnahme, ging an die Men o' Mölkk auf dem 4. Platz.

Berichterstattung: Jörg Laechelin, NPV Öffentlichkeitsarbeit, 26.06.2015



*Beginn der Finalrunde auf dem FSV B-Platz*



*Team International – Deutscher Mölkky Meister 2015*

Verlag und Herausgeber: Fußball- und Sportverein Erlangen-Bruck e.V., Tennenloher Straße 68, 91058 Erlangen;

Verantwortlich für den redaktionellen Inhalt: Reinhard Heydenreich, Joachim Wolter, Christian Stiegler, Dr. Thomas Neudecker

Verantwortlich für Grafik, Bild- und Textbearbeitung: Christian Stiegler

Verantwortlich für Anzeigen: Joachim Wolter, Willi Kornprobst

Erscheint vierteljährlich – Bezugspreis und Versandkosten sind durch Mitgliedsbeitrag abgegolten.

Druck: Thomas Nitsch, info@nitschdruck.de

Sylvaniasstraße 22, 91056 Erlangen, Tel.: 09131 993771



**ADLER**  
**SANITÄRTECHNIK**  
**Bad + Heizung**

Daimlerstraße 49  
91058 Erlangen  
☎ **6 60 13**  
Fax 6 57 24

**www.adler-sanitaertechnik.de**

**GAS-WASSER**

**Redaktionsschluss**  
**Vereinszeitung Ausgabe 3/2015**  
**15. September 2015**

<b>Funktion</b>	<b>Name</b>	<b>Adresse</b>	<b>Telefon</b>	<b>E-mail</b>
Ehrenvorsitzender	Joachim Wolter	Elise-Späth-Str. 8 91058 Erlangen	p: 09131 14774	wolter.joachim@t-online.de
<b>Präsidium</b>				
1. Vorsitzender	Reinhard Heydenreich	Lange Zeile 90 91054 Erlangen	p: 09131 537453 H: 0160 5542888	rsheydenreich@t-online.de
1. Stellvertretender Vorsitzender	Dr. Ing. Thomas Neudecker	Albrecht-Dürer-Str. 7 91056 Erlangen	p. 09131 430075	thomas@tc-neudecker.de
2. Stellvertretender Vorsitzender;	Wilfried Trinkwalter	Elise-Spaeth-Str. 4 91058 Erlangen	p: 09131 301444	wilfried.trinkwalter@freenet.de
3. Stellvertretender Vorsitzender	Bernd Neudecker	Meistergasse 4 91056 Erlangen	p: 09131 5315380	neudecker-bernd@t-online.de
Schatzmeister	Norbert Hayd	Herringstr. 3e 91058 Erlangen	p: 09131 602778	n.hayd@web.de
Vereinsjustiziar mit Stimmrecht	Klaus Six	Forellenweg 21 91056 Erlangen	p: 09131 43878 g: 09131 8851514 Fax: 09131 8851555	klaus.six@arcor.de
Schriftführerin mit Stimmrecht	Andrea Mehlig	Tulpenstr. 6 A 90542 Eckental-Brand	p: 09126 287175 H: 0177 2804161	andrea.mehlig@gmx.de
<b>Erweiterter Vorstand</b>				
Vorstand Wirtschaft, Bau, Technik	Erwin Dörfer	Bienenweg 2 91058 Erlangen	p: 09131 65329	familie_doerfer@web.de
Vorstand Werbung, Mitgliederbetreuung, Gönner, Sponsoren	Ralph Gläßer	Michael-Vogel-Str. 16 91052 Erlangen	p: 09131 15657 H: 0177 7280367	ralph.glaesser@web.de
Vorstand Öffentlich- keitsarbeit/Presse	Dr. Ing. Thomas Neudecker	Albrecht-Dürer-Str. 7 91056 Erlangen	p. 09131 430075	thomas@tc-neudecker.de
Vorstand Veranstaltungen	Jörg Weber	Bunsenstr. 33 91058 Erlangen	p: 09131 6859645 H: 0179 6720018	weberson@t-online.de
Ehrenamts- beauftragter	Jürgen Anzt	Widerlichstr. 3 91058 Erlangen	p: 09131 67504	

## Wichtige Ansprechpartner

### Ältestenrat

Vorsitzender	Heinrich Schmitt	Tennenloher Str. 52 91058 Erlangen	p: 09131 63247	heinrich.georg.schmitt@t-online.de
Stellvertreter	Dieter Weber	Daimlerstr. 46 91058 Erlangen	p: 09131 66927	
Stellvertreterin	Regina Winkler	Budweiser Weg 9 91058 Erlangen	p: 09131 129964 H: 0152 29946872	reg.winkler@arcor.de

### Fußball

Abteilungsleiter	Michael Enzi	Schammelsdorfer Str. 7 96123 Litzendorf	p: 09505 4300117 H: 0176 84329836	michael.enzi1@web.de
Spielausschuss	Wilhelm Kornprobst	Veilchenweg 34 91056 Erlangen	p: 0911 765185 H: 0173 3534872	willi.kornprobst@t-online.de
	Ralph Gläßer	Michael-Vogel-Str. 16 91052 Erlangen	p: 09131 15657 H: 0177 7280367	ralph.glaesser@web.de
Spielleiter 1.Mannschaft	Hubert Zemelka	Am Erlanger Weg 27A 91052 Erlangen	p: 09131 14285 H: 0173 3710378	
Spielleiter 2.Mannschaft	Nexhat Husaj	Cosimastr. 2 91056 Erlangen	H: 0178 8602992	nexhat.husaj@web.de
Jugendleitung	Reinhard Heydenreich	Lange Zeile 90 91054 Erlangen	p: 09131 537453 H: 0160 5542888	rsheydenreich@t-online.de
	Volker Händel	Schleifweg 16 91058 Erlangen	p: 09131 27767 H: 0172 6395491	volker.haendel@gmx.de
	Werner Walter (E- bis G-Jugend)	Röthenäckstr. 11A 91086 Aurachtal	p: 09132 730982 H: 0172 8940864	walterwernerstefan@t-online.de

### Badminton

Abteilungsleitung	Carsten Dettke	Fichtenstr. 67 90763 Fürth	H: 0172 3545199	carsten.dettke@heitec.de
-------------------	----------------	-------------------------------	-----------------	--------------------------

### Gymnastik und Turnen

Kinderturnen, Fitness	Ingeborg Plank	Noetherstr. 17 91058 Erlangen	p: 09131 67767	familie.plank@gmx.de
Gesundheits- gymnastik	Ute Römisch	Noetherstr. 43 91058 Erlangen	p: 09131 66737	
Gymnastik Ü50	Gertraud Ganß	Webichgasse 8C 91058 Erlangen	p: 09131 601875	
Kindertanzen	Linn Willamowius		H: 0157 87607819	linnwillamowius@yahoo.de



# Kreativ raffiniert modern regional aktiv

## Rund um schöne Gebäude bieten wir Ihnen vielfältige Leistungen.

- ◆ kreative Wandgestaltung, und traditionelle Maler- und Tapeziererarbeiten
- ◆ neue Glätte-, Spachtel- und Lurtechniken finden Sie in unserem Ausstellungsraum
- ◆ Wärmedämmung für besseres Wohnklima und Energieberatung
- ◆ eigene Lackieranlage und vieles mehr . .

Wir beraten Sie gerne!

### **SCHOLTEN**

Malerfachbetrieb GmbH  
Siegliethofer Straße 11 · 91054 Erlangen  
Tel.: 0 91 31/ 53 62-0 · Fax: 0 91 31/ 53 62-10  
e-mail: info@maler-scholten.de



Scholten in Farbe gibt es übrigens unter [www.maler-scholten.de](http://www.maler-scholten.de)